

Donnerstag, 02. Februar 2023

# GEMEINDEANZEIGER

# Weisenbach

im Murgtal



Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach  
Diese Ausgabe erscheint auch online



Foto: Gemeinde Weisenbach

**Die neue Integrations-  
beauftragte stellt sich vor.**



Foto: Spielvereinigung Weisenbach

**Spielvereinigung beim Ski-  
ausflug am Wilden Kaiser/  
Brixental**



Foto: Landratsamt Badstätt

**Markus Krebs als Natur-  
schutzbeauftragter wieder-  
bestellt**



Foto: Gemeinde Weisenbach

## Radwegbrücke in Weisenbach eingetroffen

Ein Teil der Radwegbrücke wird auf die Betonpfeiler gehoben.



## Notdienste der Ärzte und Apotheken

### Allgemeinärztlicher Notfalldienst

**Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): Telefon 116117** (Anruf ist kostenlos)

**Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis Baden-Baden:** Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden  
Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg  
Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

**Öffnungszeiten:** Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr

**Öffnungszeiten und Anschrift der Kinderärztlichen Notfallpraxis Baden-Baden:** Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

**Öffnungszeiten:** Mo - Do 19 - 22 Uhr, Fr 18 - 22 Uhr  
Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr

**Notfallpraxis Rastatt,** Klinikum Mittelbaden –  
Klinik Rastatt, Engelstraße 39, 76437 Rastatt.

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag 19 bis 24 Uhr,  
Samstag, Sonntag und Feiertage von 8 bis 24 Uhr.

### Augenärztlicher Notfalldienst

**Telefon 116117** (Anruf ist kostenlos) - Informationen zu  
Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis  
finden Sie unter [www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/](http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/)

### Zahnärztlicher Notfalldienst

**Telefon 0761 120 120 00,** Informationen zu Öffnungszeiten  
und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden  
Sie unter [www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst](http://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

### Tierärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr  
**4./5. Februar** – Praxis Gommel, Am Hainbuchenweg 2,  
Durmersheim. Telefon 07245 805785

### Apotheken

#### Samstag, 4. Februar

Central-Apotheke, Hauptstraße 28, Gaggenau,  
Telefon 07225 96560

#### Sonntag, 5. Februar

CentraVita Apotheke, Kurpromenade 1 - 3,  
Bad Herrenalb, Telefon 07083 924850

Alle Angaben ohne Gewähr!

### IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach

**Herausgeber:**  
Gemeinde Weisenbach

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Verantwortlich für den amtlichen  
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen  
und Mitteilungen:**

Bürgermeister Daniel Retsch,  
Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach,  
oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch  
interessiert“ und den Anzeigenteil:**  
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot

### INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und  
Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,  
Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,  
E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

**Anzeigenverkauf:**  
[gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:gaggenau@nussbaum-medien.de)

## Rathaus auf einen Blick

### Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 - 12.00 Uhr  
Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr  
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

### Mittwoch geschlossen

**Um Ihre Wartezeiten zu verkürzen und um größere  
Personenansammlungen zu vermeiden, empfehlen  
wir eine Terminvereinbarung beim zuständigen An-  
sprechpartner des Rathauses. Dies kann telefonisch  
oder gerne auch per E-Mail erfolgen.**

### Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:

<b>Zentrale:</b>	91 83 - 0
<b>Bürgermeister</b>	
Daniel Retsch	0151 61465400
<b>Büro des Bürgermeisters/Standesamt/ Friedhofsamt/Gemeindeanzeiger/Gewerbeamt</b>	
Manuela Frorath	9183 - 10
<b>Hauptamt/Ordnungsamt</b>	
Walter Wörner	9183 - 11
<b>Rechnungsamt</b>	
Werner Krieg	9183 - 12
<b>Gemeindekasse</b>	
Carolin Grimm	9183 - 13
<b>Steueramt/Grundbuchamt</b>	
Karin Falk	9183 - 14
<b>Einwohnermeldeamt/Passamt/Sozialamt/Rente</b>	
Nicole Klumpp	9183 - 15

### Weitere wichtige Rufnummern

<b>Kindergarten St. Christophorus</b>	Tel. 07224 67277
<b>Johann-Belzer-Schule</b>	Tel. 07224 2170
<b>Bauhof</b>	Tel. 07224 1008
<b>Wasserversorgung, Abwasser Forst</b>	Tel. 0175 8476760
Forstrevierleiter Dietmar Wetzel	Tel. 07224 67495

### Rathaus-Sprechstunde:

#### Donnerstags von 16.30 - 17.30 Uhr

<b>Polizei</b>	Tel. 110 (Notruf)
Polizeiposten Gernsbach	Tel. 07224 3663
Polizeirevier Gaggenau	Tel. 07225 98870
<b>Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt</b>	Tel. 112 (Notruf)
Klinikum Mittelbaden - Balg	Tel. 07221 91-0
Klinikum Mittelbaden - Rastatt	Tel. 07222 389-0
Klinikum Mittelbaden - Bühl	Tel. 07223 81-0
<b>Giftnotruf</b>	Tel. 0761 19240

### Katholische Sozialstation Forbach-Weisenbach

Tel. 07228 960575

### Kirchen

Katholisches Pfarramt Weisenbach	Tel. 07224 3395
Katholisches Pfarramt Forbach	Tel. 07228 2230
Evangelisches Pfarramt Forbach	Tel. 07228 2344

### Störungsdienst

Störungsstelle Wasserversorgung (außerhalb der Öffnungszeiten)	Tel. 0711 289646008
Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW)	Tel. 0800 3629477
Störungsmeldestelle Gas (BN Netze)	Tel. 0800 2767767

## Amtliche Nachrichten

### Aktuelles aus dem Gemeinderat...

Nachfolgend geben wir Ihnen die Gemeinderatsbeschlüsse aus der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 25. Januar 2023 bekannt: (Die jeweiligen Sachverhalte aus den Beratungsunterlagen können Sie auf der Homepage der Gemeinde Weisenbach unter [www.weisenbach.de](http://www.weisenbach.de) abrufen.)

### 3. Einbringung, Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023

#### Beratungsunterlage Nr. 1/2023

##### Beschluss

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Haushaltssatzung 2023 entsprechend den Seiten drei bis fünf des Haushaltsplanes 2023.

### 4. Antrag auf einen Bauvorbescheid zum Wohnhausan- und -umbau, verbunden mit der Schaffung einer weiteren Wohneinheit auf dem Grundstück Flst. Nr. 242/1, Kilbackerstr. 18, Weisenbach

##### Beschluss

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag auf Bauvorbescheid zum Wohnhausan- und -umbau, verbunden mit der Schaffung einer weiteren Wohneinheit auf dem Grundstück Flst. Nr. 242/1, Kilbackerstraße 18, Weisenbach, das kommunale Einvernehmen zu erteilen. Verbunden mit diesem Einvernehmen ist die Zustimmung zur Überschreitung des Baufensters in einer Tiefe von ca. 3,00 Meter auf einer Breite von ca. 5,50 Meter.

### 5. Annahme Spenden, Schenkungen und Zuwendungen Beratungsunterlage Nr. 2/2023

##### Beschluss

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, folgende Sach- und Geldspenden anzunehmen:

1. Die Geldspenden in der Anlage 1 im Wert von je bis zu 100,00 Euro, insgesamt 7.240,00 Euro, für die Freiwillige Feuerwehr Weisenbach, werden pauschal angenommen. Die weiteren Spenden von
  - Herrn Bernhard Bonert, Weisenbach, vom 02.06.2022 über 200,00 Euro
  - Herrn Johannes Großmann, Weisenbach, vom 03.06.2022 über 150,00 Euro
  - Herrn Dr. Gerd von Wedemeyer, Weisenbach, vom 07.06.2022 über 250,00 Euro
  - Frau Dr. Ursula Kuhlmann und Herrn Michael Baumgart, Weisenbach, vom 07.06.2022 über 200,00 Euro
  - Herrn Christian Karius, Weisenbach, vom 27.06.2022 über 250,00 Euro
  - Bestattungsinstitut Schenkel, Gernsbach, vom 02.08.2022 über 112,00 Euro
  - Herrn Klaus Wunsch, Weisenbach, vom 29.11.2022 über 150,00 Euro
  - Eine Spende über 500,00 Euro vom 29.12.2022 von der Firma Siegbert Bleier Transporte, Weisenbach werden ebenfalls angenommen.

Die Spenden für die Freiwillige Feuerwehr Weisenbach belaufen sich für den Zeitraum vom 12.01.2022 bis 29.11.2022

somit insgesamt auf 9.052,00 Euro.

2. Die Geldspende der Volksbank pur eG vom 20.12.2022 über 5.000,00 Euro zugunsten der geplanten Fit- and Funanlage an der Kneipp wird angenommen.
3. Die Sachspende vom 20.12.2022 der Firma Walter Wunsch, Weisenbach, an den Kindergarten Weisenbach im Wert von 270,10 Euro wird angenommen.
4. Die Geldspende von Alfred Großmann, Weisenbach, über 75,00 Euro vom 10.01.2023 zugunsten des Kindergartens Weisenbach wird angenommen.

### Das lange Warten hat ein Ende... Die neue Radwegbrücke wurde am vergangenen Dienstag angeliefert

Am vergangenen Montagmittag erhielt Bürgermeister Daniel Retsch die Nachricht von Seiten des Regierungspräsidiums, dass die Radwegbrücke in den frühen Morgenstunden des Dienstagmorgens angeliefert werden würde.

Mit zwei Tiefladern, die die beiden Brückenteile transportierten, und acht Begleitfahrzeugen, startete die Brücke aus Franken, wo sie produziert wurde, bereits eine Nacht vorher. Die Fahrt dauert so lange, weil man nicht nur auf Autobahnen, sondern auch auf Bundesstraßen unterwegs war. Da die Breite der Brücke mit 6,20 m Fahrbahnbreite hat, mussten einige Streckenabschnitte zum Transport gesperrt werden. So auch in den frühen Morgenstunden der Gernsbacher Tunnel, was in den frühen Morgenstunden zu Rückstau führte.

Die beiden Teile der Brücke wurden durch einen Kran abgeladen und werden nun zusammengesetzt. Wenn die Vorbereitungsarbeiten beendet sind, wird ein „riesiger“ Kran die Brücke an einem Stück in die Murg „heben“. Hierfür wurden bereits als Abstützung dieses Hebekranes in der Murg Bohrpfähle gesetzt. Das „Einheben der Brücke“ ist, wenn die Arbeiten gut vorangehen, für Anfang März geplant. Danach erhält die Brücke noch eine Betonplattenschicht, die dicken Stahlseile müssen verspannt werden und die Anbindung an die Straße links und rechts der Murg muss danach noch erfolgen. Dies nimmt nochmals einige Zeit in Anspruch.

Die kompletten Arbeiten zur Radwegbrücke sollen im Sommer abgeschlossen sein.



Foto: Gemeinde Weisenbach

## Haushaltsrede von Bürgermeister Daniel Retsch zur Einbringung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, sehr geehrte Vertreter der Presse,

wer glaubte, „nach“ Corona wird es wieder besser, wurde eines Besseren belehrt. Das Jahr 2022 mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine und die dadurch hervorgerufenen Auswirkungen wie Flüchtlingskrise, Energiekrise, Inflation, Zeitenwende waren gelinde gesagt herausfordernd und tatsächlich dramatisch. Es folgt nicht mehr eine Krise der nächsten, sondern wir leben in einer Zeit mit Mehrfach-Krisen.

Wir haben uns als Gesamtgemeinde allerdings den aufgezählten Krisen mit den einhergehenden Problemstellungen und erforderlichen Maßnahmen immer gestellt und meiner Meinung nach auch bisher ganz gut zusammen gemeistert. Hierfür ein großes Dankeschön, vor allem an die Verwaltung und den Gemeinderat, aber auch an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie Vereine die beispielsweise die Energieeinsparmaßnahmen im Kollektiv mitgetragen haben.

Ein Dankeschön auch an die Bürgerinnen und Bürger, die dringend benötigten Wohnraum für die vielen Geflüchteten zur Verfügung gestellt haben. Letzteres wird wohl eine Daueraufgabe für die Gemeinden und Städte in Deutschland werden. Trotz der vorgenannten Vielfältigkeitskrisen wurden im Jahr 2022 in der Gemeinde Weisenbach zahlreiche Projekte umgesetzt. Die komplexe und kostenintensive Baumaßnahme „Neubau der Brücke Untere Schlechtau“ wurde fertiggestellt. Weitere Investitionen in unsere kommunale Infrastruktur waren die Komplettanierungen der Straße „Bergweg“ inkl. aller Versorgungsleitungen sowie die interkommunal genutzten leichtathletischen Anlagen auf dem Sennel für unsere Schule und Vereine.

Zur Sicherung des Schulweges für unsere Grundschülerinnen und Grundschüler sowie der Tour de Murg-Strecke wurden die Felssicherungsarbeiten oberhalb der Erlenstraße im letzten Jahr begonnen und auch erfolgreich abgeschlossen. Auch das Erfolgsprojekt „Sanierungsgebiet Ortsmitte I“ konnte abgeschlossen und abgerechnet werden.

Für einen möglichen Krisen- und Katastrophenfall haben wir unsere Freiwillige Feuerwehr Weisenbach aufgerüstet und das für den Notfall wichtige Notstromaggregat in Betrieb nehmen können. Strategiewechsel, neues Miteinander, Solidarität – das sind vielleicht auch einige von zahlreichen positiven Konsequenzen, die wir trotz der vielen Krisen aus 2022 eben auch mitnehmen.

Mit diesen positiven Schlagwörtern sind wir auch als Verwaltung in das neue Jahr 2023 gestartet und möchten diese Schlagwörter gerne auch leben.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, für die Fortschreibung der Orientierungsdaten für den Haushaltsplan 2023 wurden die Ergebnisse der Steuer-schätzung vom Oktober 2022 sowie der Empfehlung der Gemeinsamen Finanzkommission vom November 2022 zugrunde gelegt. Wir bringen in der heutigen Sitzung mit dem Haushalt 2023 nun schon den sechsten doppelhaushalt der Gemeinde Weisenbach ein und möchten diesen gerne in selbiger beschließen.

Für das Haushaltsjahr 2023 bestehen gute Rahmenbedingungen für den kommunalen Finanzausgleich. Im Ergebnishaushalt ergeben sich bei den Erträgen Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahr. Bei der Einkommensteuer beträgt der Gemeindeanteil 1.783.550 € und bei den Schlüsselzuweisungen beträgt der Gemeindeanteil 1.815.450 €.

Der Ansatz der Gewerbesteuer bleibt gegenüber den Jahren 2021 und 2022 unverändert auf niedrigem Niveau bei 220.000 Euro. Die Gebühreneinnahmen erhöhen sich auf 1.017.900 Euro, insbesondere durch Mehreinnahmen bei der Flüchtlingsunterbringung. Hier steht eine Neukalkulation, aufgrund der höheren Belegung sowie der höheren Energiekosten im Frühjahr 2023 an.

Gemäß der Beschlussfassung im Gemeinderat vom November 2022 rechnen wir im Gemeindewald bzw. Forstwirtschaftsjahr 2023 mit einem Überschuss von 70.000 €. Zum Vollzug 2021 ist dies eine Verbesserung von 45.000 Euro. Der Vollzug von 2022 scheint, nach aktuellem Stand, ebenfalls mit einem Überschuss von ca. 125.000 € und somit über 50 % des Planansatzes von 80.000 € abzuschließen.

Der Haushalt der Gemeinde Weisenbach besteht nicht nur aus Einnahmen, Zuweisungen und Erträgen, sondern zur Erfüllung der anfallenden Pflichtaufgaben sowie der erforderlichen Entwicklung von Weisenbach auch aus Aufwendungen bzw. Ausgaben.

Die größten Aufwendungen, „fast ein Drittel der Gesamtaufwendungen“ sind die Personalaufwendungen. Diese erhöhen sich um 197.750 € auf nun insgesamt 2.380.250 €. Dies ist eine Steigerung von 9,1 % und ist in der voraussichtlichen Tarifsteigerung bei den Beschäftigten (hier kalkuliert mit hohen 7 %), durch die Besoldungserhöhung bei den Beamten sowie durch die Umsetzung des Tarifvertrags für den Sozial- und Erziehungsdienst begründet.

Weiter schlagen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 1.569.650 Euro zu Buche, was vor allem durch höheren Kosten für die Unterbringung von Flüchtlingen sowie auch die gestiegenen Energiepreise für Strom und Gas zu tun hat. Dies stellt eine Erhöhung von 291.100 Euro dar.

Um hier gegenzusteuern wurden bereits im vergangenen Jahr einige Energie-Einsparmaßnahmen und Umstellungen beschlossen und umgesetzt; auch ist die Neukalkulation der Gebühren für die Unterbringung von Flüchtlingen für das erste Quartal 2023, wie vorhin erwähnt, vorgesehen. Im Finanzhaushalt sind im Haushaltsjahr 2022 Investitionen in Höhe von 1.700.000 Euro geplant. Dieses Haushaltsjahr steht wieder vorherrschend im Zeichen von Investitionen in unsere kommunale Infrastruktur, um dem bestehenden Investitionsstau Schritt für Schritt zu entgegnen. Diese nachhaltigen Investitionen in unsere Infrastruktur sind für unsere gemeinsame Zukunft zwingend erforderlich.

Für einen der wichtigsten Bereiche in der Gemeinde, „die Wasserversorgung“, haben wir für die Unterhaltungen und Beschaffungen im bestehenden Leitungsnetz, für Planungen und weitere Untersuchungen, für die Umsetzung von Maßnahmen zur Erhöhung der Versorgungssicherheit aus dem Strukturgutachten wie beispielsweise die Automatisierungstechnik sowie auch bereits einen Teilbetrag für die Sanierung des Wand- und Torwegs, insgesamt fast eine ¾ Million Euro an Haushaltsmitteln im Jahr 2023 eingeplant. Ebenso stehen im Abwasserbereich ein Teilbetrag zur Sa-

nierung des Wand- und Torwegs, zur Unterhaltung und Untersuchung des Kanalnetzes, der Pumpwerke und Regenüberlaufbecken sowie für Ersatzbeschaffungen in Höhe von 374.000 Euro im Haushalt zur Verfügung.

Nachdem die Ausrüstung und Ausstattung wie beispielsweise die Tragkraftspritze, neue Einsatzkleidung sowie auch die Anschaffung des Notstromaggregats für den Katastrophenfall in den letzten Jahren im Vordergrund stand, wurde bereits im letzten Jahr die Anschaffung eines mittleren Löschfahrzeuges (kurz MLF) beraten, beschlossen und auch bereitgestellt. Das MLF wird als Ersatz für das annähernd 30 Jahre alte Löschfahrzeug (LF 8/6) neu angeschafft und wird noch im Jahr 2024 (Stand heute vor Weihnachten) erwartet. Hierfür haben wir im Finanzhaushalt für das Jahr 2023 insgesamt 175.000 € zur Verfügung gestellt. Ebenso stehen in diesem Jahr neben den wichtigen Fortbildungen für unsere Einsatzkräfte auch die Umsetzung des Digitalfunks sowie weitere Ausrüstungen und Ausstattungen an.

Als weitere Investition und Stärkung im Bereich des Katastrophenschutzes ist die Anschaffung eines Notstromaggregats zur Versorgung der Sporthalle im Ernstfall in Höhe von 50.000 Euro eingeplant. Im Ernstfall soll die Sporthalle für unsere Bürgerinnen und Bürger als Übernachtungsmöglichkeit dienen. Vor der Anschaffung müssen allerdings noch die technischen Voraussetzungen am Gebäude geschaffen werden.

Um dem Sanierungsstau in unserer Infrastruktur zu begegnen, haben wir für dieses Jahr im Bereich der Unterhaltung und Sanierung von Gemeindestraßen und Feldwege insgesamt 130.000 Euro eingeplant. Für das bereits beantragte sowie künftige Sanierungsgebiet „Ortsmitte II“ links der Murg ist als öffentliche Baumaßnahme die Sanierung des Wand- und Torweges vorgesehen. Wir hoffen, dass wir in dieser Förderperiode berücksichtigt werden und der Weiterführung des Erfolgsprojektes nichts im Wege steht. Für die Straßenplanung sind hierfür insgesamt 70.000 Euro eingestellt. Ferner sind für den Erwerb von Grundstücken im Rahmen des künftigen Sanierungsgebiets „Ortsmitte II“ weitere 70.000 Euro eingestellt.

Auch für Privathaushalte werden wir nach Aufnahme in das Landessanierungsprogramm Fördergelder zur Verfügung stellen, denn für mich ist eine vernünftige Sanierung des Eigenheims in Ergänzung mit dem Austausch der bisherigen Heizform die beste Möglichkeit, Energie einzusparen und unmittelbaren Klimaschutz zu betreiben.

Für die Schulentwicklung und Zukunft unserer Kinder haben wir Planungskosten in Höhe von 80.000 € im Haushalt 2023 bereitgestellt. Das Thema Schulentwicklung wird im Jahr 2023, nachdem im Jahr 2022 alles anders wurde als angedacht, an Fahrt aufnehmen. So viel kann ich schon heute sagen.

Aus Gründen der Energieeinsparung, Kosteneinsparung und CO<sub>2</sub>-Einsparung werden in diesem Jahr die letzten verbliebenen 70-75 Straßenleuchten auf LED umgestellt. Einen weiteren Haushaltsansatz in Höhe von 39.000 Euro wurde für die Erweiterung und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung sowie der Sanierung von Fortschaltstellen vorgesehen. Weitere 30.000 € werden für die ergänzende Nutzung regenerativer Energien bzw. zur Errichtung von Photovoltaikanlagen zur Verfügung stehen.

In diesem Jahr stehen des Weiteren noch zwei Kleinprojekte an. Zur Förderung des Sports soll nun, nach dem Erhalt der

endgültigen Förderzusage der L-Bank, das Projekt „Fit and Fun an der Kneipp“ umgesetzt werden. Auf dem Friedhof in Au soll eine neue Urnenstele entstehen. Für beide Projekte sind insgesamt 37.000 Euro im Haushalt 2023 veranschlagt. Für weitere Unterhaltungsaufwendungen und kleinere Investitionen in die Infrastruktur in den Bereichen der Schule, des Bauhofs, des Rathauses, der Heimatstube, des ÖPNV und der Stadtbahnhaltestelle, der Landschaftspflege, der Baumpflege sowie des Gemeindewalds, stehen im Haushalt 2023 Haushaltsmittel von ca. 207.000 € zur Verfügung. Um langfristig den Erhalt des Gemeindevermögens sicherzustellen, muss in den einzelnen Jahren mindestens so viel investiert werden, wie Abschreibungen in dem jeweiligen Jahr anfallen. Mit einem Betrag in Höhe von rund 1,7 Mio. Euro umfasst das Investitionsvolumen im Jahr 2023 fast das Doppelte der planmäßigen Abschreibungen.

In der mittelfristigen Finanzplanung sind in den Jahren 2024 bis 2026 Mittel in Höhe von knapp 1,5 Millionen Euro u.a. zur Förderung der Privathaushalte im Rahmen der Ortskernsanierung, zur Umsetzung der Gesamtbaumaßnahme zur „Sanierung des Wand- und Torwegs“ sowie zur nachhaltigen Gewährleistung unserer außerordentlich wichtigen Wasserversorgung eingeplant.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, ich komme mit meinen Ausführungen zum Haushalt 2023 nun langsam dem Ende entgegen, aber nicht bevor ich das tolle „Miteinander“, wie wir es in der Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Gemeinderat auch 2023 pflegen wollen, zu erwähnen:

Ich möchte mich beim Gemeinderat für die konstruktiven Beratungen und für den Zusammenhalt zugunsten der Gemeinde bedanken. Danken möchte ich aber auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den vielen ehrenamtlich Tätigen in unserer aktiven und lebendigen Gemeinde, für ihr großes Engagement und ihren Einsatz über das ganze Jahr hinweg, gerade nach dem Start aus der langen Corona-Phase heraus.

Davor habe ich großen Respekt und es verlangt unser aller Anerkennung.

Mein Dankeschön gilt allen Personen und Einrichtungen, die an der Ausarbeitung des Haushalts 2023 mitgewirkt haben, insbesondere Herrn Rechnungsamtsleiter Werner Krieg. Für ihn war es wohl einer der „schwierigsten“ Haushalte seit er bei der Gemeinde Weisenbach beschäftigt ist. Für diesen besonderen Kraftakt, der viel Fleiß und Weitsicht erfordert, hat er, so meine ich, einen großen Applaus verdient. ;-)

Nach meinen Ausführungen möchte ich nun den Haushalt 2023 zur Beratung und Beschlussfassung einbringen.

Weisenbach, den 25. Januar 2023

Daniel Retsch, Bürgermeister

### **Stellungnahme der FWV-Fraktion:**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Retsch, liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

die Herausforderungen unserer Zeit sind immens. Aufgrund des Ukraine-Krieges rücken zunehmend Themen wie die Sicherung der Energieversorgung, die Unterbringung zahlreicher kriegsgefluchteter Menschen sowie die

Verbesserung des Katastrophen-, Zivil- und Bevölkerungsschutzes in den Fokus des Handelns aller politischen Ebenen. Außerdem wirken auch noch die Folgen der Corona-Pandemie nach.

Für die Kommunen ist der Spagat zwischen Krisenbewältigung und Zukunftsgestaltung kein einfacher. Allein die Gewährleistung der kommunalen Pflichtaufgaben sowie die Herausforderungen durch die ständig wechselnden Rechtsprechungen binden den größten Teil der zur Verfügung stehenden Ressourcen. Die aktuelle Situation ist sehr anspruchsvoll und geht über das normale Arbeitspensum hinaus.

Anders als auf manch übergeordneter Verwaltungsebene sind es in den Rathäusern meist dieselben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich um das vielfältige Aufgabenspektrum kümmern. Die Freie Wähler Vereinigung möchte sich an dieser Stelle bei der gesamten Verwaltung für den zusätzlichen Arbeitsaufwand in dieser schwierigen Zeit bedanken.

Die Auswirkungen des Ukraine-Krieges sowie der Corona-Pandemie belasten neben den personellen Ressourcen auch die Kommunalfinanzen der Gemeinde Weisenbach.

Betrachtet man den vorliegenden Haushaltsplan 2023 ist es uns jedoch gelungen auch in Zeiten extremer Unsicherheit ein verantwortungsvolles sowie abgewogenes Zahlenwerk aufzustellen.

Für den Erhalt sowie die Weiterentwicklung unserer Infrastruktur stehen in diesem Jahr erneut etliche Investitions- sowie Unterhaltungsmaßnahmen auf dem Programm.

Die Sanierungen der Straßen Wandweg und Torweg stellen dabei die größten Maßnahmen dar. Die beiden Straßen befinden sich in einem sehr schlechten Zustand und bilden einen großen städtebaulichen Mischstand. In diesem Jahr soll mit der Erneuerung des Kanalnetzes (353.000 Euro Teilbetrag) sowie der Wasserleitungen (270.000 Euro Teilbetrag) begonnen werden. Des Weiteren sind im Jahr 2023 Planungskosten in Höhe von 70.000 Euro für den Straßenbau veranschlagt.

Bei solch einem Großprojekt bleibt jedoch auch immer abzuwarten, ob bei der Finanzierung und Realisierung alles nach Plan verläuft. So erhoffen wir uns, dass die gestellten Zuschüsse im Bereich der Kanalisation sowie der Wasserversorgung bewilligt werden. Zudem befindet sich das Gebiet Wandweg / Torweg innerhalb des Sanierungsgebietes „Ortsmitte II“. Zur Finanzierung der Baukosten im Bereich Straßenbau könnte somit ein Zuschuss aus dem Landessanierungsprogramm beantragt werden, sofern die Gemeinde bereits in diesem Jahr in das Landesprogramm der städtebaulichen Erneuerung mit dem Sanierungsgebiet „Ortsmitte II“ aufgenommen und berücksichtigt wird.

Ein großer Dank geht auch hier an die Verwaltung, welche die verschiedenen Förderprogramme bzw. Fördertöpfe immer im Blick behält und Jahr für Jahr versucht, das Optimum für die Gemeinde herauszuholen. Denn besonders kleinere Kommunen, wie die Gemeinde Weisenbach, sind zur Finanzierung ihrer Maßnahmen auf diese Zuwendungen angewiesen.

Neben weiteren erforderlichen Investitionen im Bereich der Wasserversorgung (Umbau Druckminderer, Erneuerung der Automatisierungstechnik) sind im Haushalt 2023, wie auch schon im Vorjahr, weitere Mittel für die Anschaffung eines Fahrzeuges (MLF) für unsere Freiwillige Feuerwehr veranschlagt. Da das bisherige Fahrzeug mittlerweile fast 30 Jahre alt ist und hierfür keine Ersatzteile mehr lieferbar waren, ist diese Investition unumgänglich. Zumal unsere

Feuerwehr einer der wichtigsten Akteure in der kommunalen Gefahrenabwehr darstellt. Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Freiwilligen Feuerwehr für ihr ehrenamtliches Engagement für unsere Gemeinde bedanken.

Für die Sanierung unserer Schule sind in diesem Jahr zudem Planungskosten in Höhe von 80.000 Euro eingeplant.

Zur Finanzierung der Investitionen ist in diesem Haushaltsjahr eine Kreditaufnahme in Höhe von 249.000 EUR vorgesehen. Auf den ersten Blick scheint dies zunächst ein hoher Betrag zu sein. Wenn wir diese Zahl jedoch mit den in der Vergangenheit sowie in näherer Zukunft dringenden Maßnahmen vergleichen, ist die Kreditaufnahme aus unserer Sicht vertretbar. Wie schon in den Vorjahren können wir auch in diesem Jahr dringend notwendige Unterhaltungsmaßnahmen angehen. So stehen für die Unterhaltung der Gemeindestraßen und Feldwege insgesamt 130.000 Euro zur Verfügung. Für die Landschaftspflege sind im Haushalt 2023 21.000 Euro veranschlagt. Neben vielen weiteren kleineren Unterhaltungsmaßnahmen sind im Jahr 2023 im Bereich der Abwasserbeseitigung für die allgemeine Unterhaltung des Kanalnetzes, die Unterhaltung der Pumpwerke sowie Regenüberlaufbecken 23.000 Euro vorgesehen. Außerdem sind für die Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen im Gemeindewald 20.000 Euro eingestellt.

Die wichtigsten Einnahmequellen der Gemeinde Weisenbach, die Schlüsselzuweisungen vom Land sowie der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, haben sich gegenüber dem Ansatz des Vorjahres erfreulicherweise erhöht.

Mit Blick auf die mittelfristige Finanzplanung kann das wesentliche Haushaltsziel im doppelhaushaltsrechtlichen, der Ausgleich des Ergebnishaushaltes, in den nächsten Jahren voraussichtlich nicht erreicht werden. Zusätzlich bestehen für die weitere wirtschaftliche Entwicklung im Moment erhebliche Unsicherheiten, vor allem aufgrund der Auswirkungen des Krieges in der Ukraine und den damit verbundenen Folgen.

Trotz der herausfordernden Zeiten, geprägt von steigender Inflation, erhöhten Energiepreisen sowie weltweiten Unsicherheiten sind wir dennoch zuversichtlich und blicken positiv auf die Entwicklung unserer Gemeinde.

Die Freie Wähler Vereinigung möchte sich bei allen örtlichen Vereinen und ehrenamtlichen Helfern bedanken, die sich mit ihrem Engagement in jeglicher Art für unsere Gemeinde einsetzen.

Die vorliegenden Zahlen stammen aus dem Haushaltsplan, den der Kämmerer Werner Krieg erstellt hat. Ein großes Dankeschön für den gewissenhaften Umgang mit den Gemeindefinanzen.

Die Freie Wähler Vereinigung stimmt dem Haushalt 2023 zu.  
Weisenbach, den 25.01.2023

Freie Wähler Vereinigung

Lucas Effenberger

### **Stellungnahme der CDU-Fraktion:**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Retsch,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

das Jahr 2022 brachte neben der noch anhaltenden Coronapandemie weitere Herausforderungen. Der menschenverachtende Überfall auf die Ukraine und die daraus re-

sultierenden Folgen für die Ukrainer, führten zu einem nie dagewesenen Flüchtlingsstrom. Die Energiepreise stiegen dadurch in noch nie erreichte Höhen. Die Auswirkungen dieser weltweiten Krise sind auch in einer kleinen Gemeinde wie Weisenbach für die Bürgerinnen und Bürger spürbar und haben Folgen für die Gemeindefinanzen. Dies alles führt nun zu erheblichen Unsicherheiten in der Haushaltsplanung.

### Rückblick 2022

Wir haben im Jahr 2022 große Investitionen in unsere Infrastruktur tätigen können. So erfolgte die Fertigstellung des Bergwegs, die Fertigstellung der Brücke in der Schlechttau und die Sanierung der Leichtathletikanlagen. Außerdem konnte ein notwendiges Notstromaggregat zum Preis von ca. 40 T€ für den Katastrophenfall angeschafft werden, das durch clevere Internetrecherche und Eigeninitiative durch die Feuerwehr ca. 20 T€ günstiger als geplant wurde.

Doch es gab auch ungeplante Mehrkosten:

- Die Sanierung der Brücke in der Schlechttau wurde um 210.000 € teurer.
- Die Felsicherungsmaßnahmen nach einem Felssturz über der Verbindungsstraße von Weisenbach und Au verursachten plötzliche Kosten von 207.000 €.
- Die Bereitstellung der Mittel für die Ertüchtigung und Erweiterung der Flüchtlingsunterkünfte in der Schulstraße 4 (altes Schulhaus Au) verursachte Kosten von 100.000 €.
- Gestiegene Heizkosten verursachten Mehrkosten von 40.000 €. Landessanierungsprogramm – Antrag auf ein neues Sanierungsgebiet

Auch konnten diverse geplante Ausgaben nicht getätigt werden, welche dann in 2023 zu Buche schlagen werden.

Äußerst erfreulich war gegen Ende des Jahres eine Gewerbesteuer-Nachzahlung, die überraschende Mehreinnahmen von 980.000 € in die Gemeindekasse spülte. Aufgrund von dadurch steigenden Umlagezahlungen verbleiben von dieser Summe nur ca. 25 – 30 %, also rund 250 – 300.000 € in der Gemeindekasse. Dennoch half uns diese Zahlung, um für 2022 das geplante negative Gesamtergebnis in ein positives Ergebnis zu drehen.

Ebenso erfreulich waren die erhöhten Finanzumlagen aufgrund höherer Steuereinnahmen des Staates.

### Ausblick 2023

Die Gesamtsumme an Erträgen und Aufwendungen bewegen sich bei ca. 7,2 Mio. €. Aus den Planungen für 2023 stechen folgende Vorhaben heraus:

Die Vergangenheit zeigte beim Landessanierungsprogramm Ortsmitte I, dass sowohl kommunale Einrichtungen und Straßen als auch zahlreiche Privatgebäude mit einer Gesamtförderung von 5,8 Mio. € äußerst erfolgreich saniert wurden. Deshalb wurde noch im vergangenen Jahr der Antrag für ein Sanierungsgebiet Ortsmitte II gestellt. Dieses umfasst u.a. die Bereiche Torweg, Wandweg, Obere Gaisbach. Ohne dieses Programm mit den Zuschüssen wird die weitere Entwicklung der Weisenbacher Infrastruktur sehr schwer zu bewältigen sein.

- Sanierung Wandweg und Torweg

Eines der ältesten Leitungsnetze im Ort ist im Wandweg und Torweg, was eine Sanierung dringend erforderlich macht. Leitungsverlegung und Straßenbau sind aufgrund der Enge des Gebietes äußerst aufwändig und kostenin-

tensiv. Auch für die Anwohner werden die Bauarbeiten zu einigen Beeinträchtigungen führen. Für die Gesamtmaßnahme sind in den kommenden drei Jahren Investitionskosten von rund 2 Mio. EUR geplant.

Durch diverse Zuschüsse und vor allem durch die Aufnahme ins Landessanierungsprogramm kann diese Summe für die Gemeinde reduziert werden. Für das Jahr 2023 sind somit Kosten von ca. 180.000 € im Haushaltsplan, für 2024 rund 450.000 € und für 2025 rund 70.000 € veranschlagt. Die genannten Zahlen machen deutlich, dass ohne Aufnahme in das Landessanierungsprogramm diese Maßnahme nicht begonnen werden kann.

- Wasserversorgung: Planung und Erneuerung der Technik Zur Sicherstellung und Verbesserung der Wasserversorgung werden weitere Punkte vom Strukturgutachten abgearbeitet. Aus den vorgeschlagenen Maßnahmen werden im Jahr 2023 einige Verbesserungen im Bestand umgesetzt: Die Erneuerung der Automatisierungstechnik im Hochbehälter, der Einbau neuer Messstellen im Leitungsnetz, um Ursachen bei Wasserverlusten genauer orten zu können, sowie die Neuordnung von Druckminderschächten. Von den geplanten Kosten von 428.000 € müssen durch die Gemeinde 220.000 € eingebracht werden.

- Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges

Im letzten Jahr hat der Gemeinderat einstimmig die Ersatzbeschaffung eines Mittleren Löschfahrzeugs beschlossen. Leider wurde die Auftragsvergabe teurer als geplant und liegt bei 420.000 €, wovon in 2023 ein Anteil von 175.000 € zu finanzieren ist. Trotz der hohen Gesamtsumme sind wir uns sicher, dass die Investition in die Sicherheit unserer Bürger und Bürgerinnen richtig ist.

Eine weitere Investition in die Sicherheit wäre die Beschaffung eines zweiten Notstromaggregates. Benötigt würde dieses in der Sporthalle, die bei länger andauernden Katastrophenfällen als Notunterkunft dienen würde. Im Haushalt sind dafür rund 57.000 € vorgesehen. Die Fragestellung hier jedoch ist, wieviel Absicherung wir uns leisten können.

- Bebauung des Hirsch-Areals

Sehr begrüßenswert ist das Engagement eines Investors zum Bau von 26 Wohnungen auf dem Hirsch-Areal. Der Bauantrag wurde bereits eingereicht und wurde in einer Infoveranstaltung den Weisenbacher Bürgern und Bürgerinnen vorgestellt. Somit ist die Grundlage gelegt, dieses bedeutende Grundstück mitten im Ortskern endlich städtebaulich zu entwickeln.

Neben den Einnahmen aus dem Grundstücksverkauf trägt diese Maßnahme dazu bei, die Einwohnerzahlen stabil zu halten. Die Einwohnerzahlen sind wichtig für die Nutzung unserer Infrastruktur und das Vereinsleben. Sie wirken sich direkt auf die Schlüsselzuweisungen aus, welche eine der wichtigsten Einnahmequellen der Gemeinde sind.

Weitere Inhalte des Haushaltsplans sind:

- Planungsentwurf Schulareal Hauptschule / Festhalle / Grundschule
- Kindergarten: Auslagerung einer Gruppe
- Straßenreparaturen: Feldweg Steinedeckstraße, Koloniestraße
- Ausbau regenerativer Energien, Energiekostenmanagement
- Planung von Stellplätzen Obere Schlechttau
- Stadtbahn: Endabrechnung und Sanierung

- Erhöhte Personalausgaben
- Umsetzung der Vorgaben zur Umsatzbesteuerung von Leistungen der Gemeinde
- Landschaftspflege: Zuschuss für Weidezelt, Zäune sowie Murguferpflege
- Freizeit: Anlegen von Wanderwegen, Einrichtung des Fit & Fun Angebots bei der Kneippanlage, Unterstützung Sanierung der Heimatstube
- Außerdem ist es uns wichtig, eine langfristige Lösung für den Häckselplatz zusammen mit der Gemeinde Forbach zu schaffen.

Die Umsetzung dieser Maßnahmen müssen im Lauf des Jahres priorisiert werden. Laut der jetzigen Haushaltsplanung liegen die liquiden Mittel am Jahresende nur noch auf Mindesthöhe. Es ist also am Ende, trotz Kreditaufnahme, nur die gesetzlich vorgeschriebene Mindestsumme in der Kasse. Aufgrund der politischen und wirtschaftlichen Unsicherheiten und mangels Haushaltsreserven werden sicherlich im Lauf des Jahres Nachsteuerungen notwendig werden.

### Ausblick Folgejahre

Für den 4-Jahres-Zeitraum sind Investitionen von 4,7 Mio. EUR vorgesehen. Hierfür würde eine Kreditaufnahme von 1,15 Mio. EUR notwendig werden.

Die Planungen beinhalten allerdings nur bereits begonnene Maßnahmen. Große Infrastrukturprojekte oder kostenintensive Ersatzbeschaffungen sind dabei nicht beinhaltet. Positiv ist, dass unsere Prokopf-Verschuldung trotz der andauernden Investitionen in den letzten Jahren vielfältiger Infrastruktur und immer wieder plötzlich auftauchender Kosten (wie z.B. der Felsbruch), im mittleren bis unteren Bereich von vergleichbaren Gemeinden liegt (432 EUR). Selbst nach weiteren Kreditaufnahmen bewegen wir uns im Durchschnittsbereich.

Große Investitionen sind sensibel einzuplanen und können nur umgesetzt werden, wenn sich die Rahmenbedingungen positiv entwickeln. Dies kann auch zu Verschiebungen von mehreren Jahren führen.

Dennoch sprechen wir uns dafür aus, Planungen und Konzepte weiterhin zu entwickeln, um diese bei günstigen Bedingungen umzusetzen. Die CDU-Fraktion, der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung werden weiterhin daran arbeiten, keinen Stillstand zu produzieren.

### Dankeschön

Ein Dorf wie Weisenbach lebt vom Miteinander. Wir können uns deshalb alle sehr glücklich schätzen, dass wir eine derart lebendige Dorfgemeinschaft mit einem äußerst aktiven Vereinsleben haben. So haben die Vereine nach der fast überstandenen Corona-Pandemie im Jahr 2022 wieder ihren regulären Vereinsbetrieb aufgenommen und in gewohnter Form zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen angeboten. Besonders ist für das Jahr 2022 hervorzuheben, dass viele örtliche Vereine als „Energiepauschale“ teilweise oder ganz auf ihre Vereinszuschüsse verzichtet haben und somit einen finanziellen Beitrag zur Minderung der hohen Energiekosten geleistet haben.

Ein großes Dankeschön gilt deshalb an dieser Stelle allen Ehrenamtlichen und all denjenigen, die sich in irgendeiner Form für Weisenbach und für die Bürgerinnen und Bürger engagieren. Ebenso ein großes Dankeschön gilt der Freiwilligen Feuerwehr, die die Verwaltung neben ihren stän-

digen Aufgaben auch intensiv bei der Beratung und Suche des neuen Feuerwehrfahrzeugs und des Notstromaggregats mit hohem Zeitaufwand unterstützt haben.

Unser Dank gilt auch der Gemeindeverwaltung. Wir haben zwischen den Fraktionen, aber auch zwischen dem Gemeinderat und der Verwaltung, ein freundschaftliches Miteinander. Das macht die Zusammenarbeit angenehm und lässt uns auch bei Meinungsverschiedenheiten den nötigen Respekt voreinander bewahren.

Unter all diesen Voraussetzungen blicken wir weiterhin zuversichtlich und positiv in die Zukunft.

Die CDU-Fraktion stimmt der Haushaltssatzung und dem Haushalt 2023 zu.

CDU-Gemeinderatsfraktion

## Öffnungszeiten über die närrischen Tage im Rathaus Weisenbach

Die fünfte Jahreszeit ist angebrochen und das närrische Treiben erreicht auch das Rathaus Weisenbach. Am schmutzigen **Donnerstag, 16. Februar 2023** und **Freitag, 24. Februar 2023** hat das **Rathaus Weisenbach** jeweils **morgens** von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr **geöffnet**.

**Das Bürgerbüro hingegen ist am Donnerstag, 16. und Freitag, 17. Februar 2023 nicht besetzt.** Am schmutzigen Donnerstag wird das Rathaus um ca. 14.30 Uhr von den Narren gestürmt und der „Schlüssel“ übergeben.

**Am Rosenmontag und Fastnachtsdienstag bleibt das Rathaus und seine Dienststellen geschlossen.**

Da mittwochs für den Publikumsverkehr geschlossen ist (Termine können auf jeden Fall vereinbart werden), stehen wir erst wieder ab **Donnerstag, 23. Februar 2023** zu den üblichen Dienststunden zur Verfügung.

Wir bitten um Beachtung und um frühzeitige Erledigung dringender Angelegenheiten.

Hi Eicho!

Ihre Gemeindeverwaltung

## Markus Krebs als Naturschutzbeauftragter für die Gemeinden Gernsbach, Loffenau und Weisenbach wiederbestellt

Forstdirektor Markus Krebs wurde mit Wirkung zum 1. Januar 2023 durch den Kreistag für weitere fünf Jahre als Naturschutzbeauftragter des Landkreises Rastatt wiederbestellt. Neben seiner Haupttätigkeit als Leiter des Forstbezirks Gaggenau übt Krebs das Ehrenamt des Naturschutzbeauftragten für die Gemeinden Gernsbach, Loffenau und Weisenbach bereits seit 15 Jahren aus. Dezernent Sébastien Oser überreichte ihm am Donnerstag seine Wiederbestellungsurkunde und lobte ihn für seinen langjährigen Dienst und seinen engagierten Einsatz für die Belange des Naturschutzes.

Im Gebiet des Landkreises Rastatt sind derzeit insgesamt sieben Naturschutzbeauftragte tätig. Sie üben ihren Dienst ehrenamtlich aus und werden vom Landkreis für die Dauer von fünf Jahren bestellt. Naturschutzbeauftragte beraten und unterstützen die untere Naturschutzbehörde im Landratsamt insbesondere bei der Beurteilung von Vorhaben und Planungen, die mit Eingriffen verbunden sind oder



diese vorbereiten, bei Stellungnahmen zu Landschafts- und Grünordnungsplänen sowie bei der Beurteilung von Fachplanungen anderer Verwaltungen. Außerdem sind sie Ansprechpartner der von ihnen betreuten Gemeinden. Sie agieren deshalb als eine Art Mittler zwischen Natur und Mensch. Die ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten haben innerhalb der Naturschutzverwaltung von Baden-Württemberg eine starke und unabhängige Stellung.

Umso wichtiger sei ein lösungsorientierter und vertrauensvoller Austausch zwischen den Naturschutzbeauftragten und den unteren Naturschutzbehörden, so Oser. Durch seine langjährige Arbeit im Landkreis, die sich oft auch draußen in der Natur abspiele, sei Krebs bestens vertraut mit der Region. „Sie sind unser Auge, unser Ohr und gleichzeitig auch unser Sprachrohr nach außen“, betonte Oser.

Als eine Art Sprachrohr agiert Krebs auch für viele andere Naturschutzbeauftragten in der Region. Seit zehn Jahren ist er Sprecher der Landesarbeitsgemeinschaft der Naturschutzbeauftragten im Regierungsbezirk Karlsruhe.

In seiner nunmehr vierten Amtszeit erwartet Krebs wiederum spannende fachliche Themen, die ihn beschäftigen werden - die durch das Land Baden-Württemberg geplante Wiedervernässung der Moore am Kaltenbronn beispielsweise oder den Ausbau der erneuerbaren Energien. „Wenn sich da was tut, will ich als Ansprechpartner da sein“, betonte Krebs. Für die Zukunft wünscht er sich, dass die Truppe der Naturschutzbeauftragten „jünger und gerne auch weiblicher“ werde. Man brauche Nachwuchskräfte mit fachlicher Expertise und bestenfalls auch mit Verwaltungserfahrung. „Die gibt es. Es wäre schön, wenn wir diese Leute künftig auch verstärkt für das Ehrenamt des Naturschutzbeauftragten begeistern könnten.“



Dezernent Sébastien Oser (links), Iris Rother, Sachgebietsleitung Naturschutz (rechts), und Sophia Frietsch, Leiterin des Amtes für Baurecht, Naturschutz und Bußgeldverfahren, gratulieren Markus Krebs zu dessen Wiederbestellung als Naturschutzbeauftragter des Landkreises Rastatt.

Foto: Janina Fortenbacher/LRA Rastatt

## Neue Integrationsbeauftragte für Weisenbach stellt sich vor

Seit 1. Januar 2023 ist Frau Erdal als Integrationsbeauftragte für die Sozialberatung der Flüchtlinge in Weisenbach zuständig.

Frau Erdal stellte sich am vergangenen Mittwoch bei Bürgermeister Daniel Retsch vor und freut sich schon sehr

auf ihre neue Aufgabe. Frau Erdal steht für alle Fragen und Hilfen der Flüchtlinge zur Verfügung und ist unter der Tel. Nr. (07225) 9876614 oder unter [p.erdal@landkreis-rastatt.de](mailto:p.erdal@landkreis-rastatt.de) zu erreichen. Die Sozialberatung für Flüchtlinge hat ihr Büro in der Eichelbergstr. 1 in Gaggenau. Bei Bedarf können auch Termine mit Frau Erdal im Rathaus Weisenbach vereinbart werden.



BM Retsch mit Frau Erdal.

Foto: Gemeinde Weisenbach

## Grünschnittanlieferung beim Montana bis April 2023

Freitag: 13.00 Uhr – 17.30 Uhr

Samstag: 10.00 Uhr – 15.00 Uhr

## Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich oder telefonisch unter 9183-10 beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

### Angebot der Woche

- Gut erhaltener und neuwertiger Seniorensessel, elektrisch (allerdings defekt), beige, Telefon 0157 85115921 oder 07224 651748
- Couchtisch, 8-eckig, Eiche massiv, mit Glasplatte und Ablage, Höhe 60 cm, Durchmesser 1 m, Telefon 07224 2751
- Wegen Umzug: schöner Kleiderschrank, 1 x 2 x 0,55 m; Reisebett; Klapp-Gartenliege, dunkelbraun; gute Matratze „Breckle“, Taschenfederkern, 2 x 1 m, mit Rost, Telefon 07224 50980
- Fußstepper; ovaler Spiegel, Echtholz, Mahagoni, mit zwei dazu passenden Wandleuchten; weißer Holz-Spiegel mit Flügeltüren rechts und links, Telefon 07224 4356
- Zweisitzer-Couch, roter Stoff, und Couchtisch, Kiefer furniert, 60 x 60 cm, Telefon 07083 2678
- Tiefkühlschrank mit vier Schubladen und Tischkühlschrank, Telefon 07083 933317
- Doppelbett, 1,80 x 2 m, mit Lattenrost und zwei Matratzen, gut erhalten, Telefon 07083 2274

## Katholische Sozialstation Forbach

### Februar-Programm der Tagespflege Murgtal

Wir haben es fast geschafft aus der kalten, dunklen Jahreszeit. Nun wird getanzt, geschunkelt und gewackelt, bis sich die Wände biegen...

Auf viele bunte Farben und Pflanzen können wir uns freuen...

- Wir basteln Faschingsdeko
- Es wird über Fastnacht geredet (früher und heute, Gebräuche und Rituale)
- Wir feiern Fasching und freuen uns auf närrisches Essen und närrisches Treiben
- Die Tage werden länger und die Sommerzeit rückt ein Stückchen näher
- Valentinstag


Gymnastik, Gesellschaftsspiele oder einfach nette Gespräche sind täglich im Programm.

Wir freuen uns, dass einmal im Monat die Tagespflege musikalische Unterstützung bekommt. Herr Merkel aus Langenbrand, bringt auf ehrenamtlicher Basis, mit seiner „Guten-Laune-Musik“ die Wände zum Wackeln.

Noch nicht dabei? Wenn Sie Interesse haben, machen Sie einen kostenfreien Schnuppertag aus. Lernen Sie das Personal kennen und vielleicht können Sie schon die ersten Bekanntschaften knüpfen. Sie sind nicht mehr so mobil? Kein Problem. Mit unserem Tagespflege-Bus können wir Sie auch im Rollstuhl in die Tagespflege bringen. Sprechen Sie uns einfach an. Wir beraten Sie gerne. **Tel.: 07228/6259850**

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team der Tagespflege Murgtal

 DIE BÜCHEREI	Im Belzerhaus Weisenbach
	Telefon 9947720
	Öffnungszeiten:
	Sonntag: von 11.15 bis 12.15 Uhr
	Mittwoch: von 16 bis 19 Uhr
Ausleihe kostenlos!	

## Volkshochschule



### VHS-Programm Frühjahr/Sommer geht an den Start

Mit ihrem neuen vielfältigen Frühjahrsprogramm zeigt die Volkshochschule (VHS) des Landkreises Rastatt erneut, dass sie sich durch Konstanz, gleichzeitig aber auch durch Offenheit und Wandel auszeichnet. Interessierte haben wieder die Möglichkeit, verschiedene Kurse aus den Bereichen Sprachen, Kreativität, Gesundheit, Gesellschaft und Beruf zu besuchen. Auch aktuelle Themen rund um den Klimawandel finden sich im neuen VHS-Programm wieder. Über die VHS-Website können die Kurse bereits gebucht werden. Seit Montag, 30. Januar, wird das gedruckte Programmheft im Landkreis Rastatt verteilt. Sprachberatungs- und EDV-Infotermine finden ab Montag, 13. Februar, statt, offizieller Kursstart ist dann am Montag, 27. Februar.

Zum Semesterauftakt lädt die VHS am Freitag, 10. März, um 19 Uhr in die Aula der Handelslehranstalt Rastatt ein.

An diesem Abend präsentiert das Ensemble „La Rosée“ eine Auslese klassischer Chansons und aktueller Lieder der französischen Popmusik. Amtsleiterin Cornelia Casper wird ein letztes Mal die Gäste im Namen der Volkshochschule begrüßen. Nach 30 Jahren erfolgreicher VHS-Arbeit und 15 Jahren Amtsleitung wird sie sich Ende März in den Ruhestand begeben. Ihre Nachfolgerin Cornelia Ilic übernimmt ab April die Leitung des Amtes für Kultur und Weiterbildung.

„Ich freue mich sehr, dass mit Frau Ilic eine Persönlichkeit mit umfangreichen Erfahrungen in der Erwachsenenbildung und Begeisterung für Bildung und Kultur gefunden ist und wünsche ihr, dass sie ebenso viel Erfolg, Bereicherung und gute Begegnungen erleben wird“, so Casper.

Mit rund 700 Kursen, Vorträgen und Einzelveranstaltungen bietet die VHS wieder ein verlässliches und nachgefragtes Programm und überrascht auch mit neuen Themen.

In der VHS-Sprachenschule stehen die Integrationskurse Deutsch im Mittelpunkt. Diese werden nicht nur in den großen Kreisstädten Bühl, Rastatt und Gaggenau, sondern auch in Au am Rhein und Sinzheim durchgeführt. Daneben gibt es eine große Auswahl der beliebtesten Fremdsprachen Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch für alle Niveaustufen, erstmalig bietet die VHS auch einen Schnupperkurs Ukrainisch an.

Zum 1. Februar übernimmt Carmen Langenbacher die Fachbereichsleitung von Helga Braun, die nach über 25 Jahren erfolgreichen Engagements für den Sprachenbereich in den Ruhestand geht. „Wir sind Frau Braun für ihren unermüdlischen professionellen Einsatz, vor allem was die Integrationskurse betrifft, sehr dankbar. Sie hat vielen Menschen aus aller Welt Beratung und Möglichkeit zum Lernen der deutschen Sprache vermittelt und damit maßgeblich zu deren Integration im Landkreis Rastatt beigetragen“, so Casper.

Den Fokus setzt die VHS im kommenden Semester auf die Themen Energie und Klimawandel. „Hierbei ist es uns wichtig, nicht nur die Problematik aufzuzeigen und das Bewusstsein zu stärken, sondern auch Möglichkeiten aufzuzeigen, was der Einzelne – insbesondere auf regionaler Ebene – tun kann. Im neuen Programm erhalten unsere Teilnehmenden zu diesem Thema spannende Impulse“, kündigt Casper an. Ein innovativer sechsteiliger Kurs „Klimawandel und Klimafolgen verstehen – Zukunft gemeinsam gestalten“ startet im Februar in Kooperation mit dem WWF, dem Helmholtz-Forschungsverbund Regionale Klimaänderungen und der Stadt Bühl. Der Schwerpunkt liegt auf Veränderungen, die der Klimawandel in Deutschland und in der Region herbeiführt. Darüber hinaus gibt der Kurs Anregungen zum gemeinsamen Handeln und effektiven Klimaschutz.

Geothermie hat das Potenzial, 25 Prozent des deutschen Wärmebedarfs zu decken. Während einer Exkursion zur Geothermie-Anlage in Graben-Neudorf erfahren Teilnehmende von Experten der Deutschen Erd-Wärme, wie ein solches Projekt in die Tat umgesetzt wird. Außerdem erhalten sie Informationen zu den geologischen Hintergründen, zur erwarteten Leistung und dem Nutzen für die Region.

Kursangebote wie Gärtnern im und gegen den Klimawandel, Energiesparen, Solarthermie und Nachhaltigkeit beim Kleiderkauf liefern konkrete Tipps zum aktiven Klima- und Umweltschutz im privaten Umfeld. Auch aus Finanzsicht wird das Thema kritisch beleuchtet. Eine Finanzexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erläutert in

ihrem Online-Vortrag „Greenwashing bei Geldanlagen“ grundlegende Begriffe zur nachhaltigen Geldanlage, informiert aber auch über Fälle von irreführender Werbung mit Nachhaltigkeit.

Im Gesundheitsbereich bleiben Entspannungskurse stark im Trend. Mit einem erweiterten Yoga-Programm in Präsenz und im digitalen Format reagiert die VHS auf den ungebrochenen Yoga-Boom. „Bei uns lernen die Teilnehmenden, wie sie im Alltag Stress abbauen können und durch Bewegung, Achtsamkeit und gesunde Ernährung ihrem Körper und Geist Gutes tun“, betont Casper.

#### Weitere Information zum Programm:

Per E-Mail an [vhs@landkreis-rastatt.de](mailto:vhs@landkreis-rastatt.de) oder telefonisch unter 07222 381-3500 (immer montags bis donnerstags von 7.30 bis 17 Uhr und freitags bis 13 Uhr) sowie im Internet unter [www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de).



Carmen Langenbacher, Vera Kuhlmann, Landrat Prof. Dr. Christian Dusch, Amtsleiterin Cornelia Casper und Dezent Mario Mohr (von links nach rechts) im Austausch zum neuen VHS-Angebot. Foto: Janina Fortenbacher

## Vereinsnachrichten

### Freizeitclub Weisenbach

#### Freizeitclub Abteilung Fußball

#### Alte Herren erreichen einen guten 3. Platz beim Hallenturnier



Hallenturnier Obertsrot

Foto: Jürgen Asal

Beim AH-Hallenturnier in der Ebersteinhalle in Obertsrot konnte unsere junge Mannschaft der SG Forbach/Weisenbach mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden sein. Im ersten Gruppenspiel gegen den FV Bad Rotenfels musste man sich mit 2:5 geschlagen geben. Das zweite Spiel lief besser, gegen den Gastgeber FC Obertsrot konnte man nach einem 0:2-Rückstand das Spiel noch drehen und gewann knapp mit 3:2 Toren. Im letzten Gruppenspiel erreichte man in einem spannenden Spiel gegen den FC Gernsbach ein 1:1-Unentschieden, dass zum Weiterkommen ins Halbfinale reichte. Im Halbfinale scheiterte man knapp gegen den späteren Turniersieger FV Ottersdorf mit 2:4 Toren. Im Spiel um Platz 3 war wieder der FC Gernsbach der Gegner. Im besten Spiel des Turniers gewann unsere SG Forbach/Weisenbach dann hochverdient mit 4:1 Toren und erreichte somit einen guten 3. Platz. Die Tore für unsere SG erzielten: Manuel Gerstner 4, Swen Kleehammer 4, Achim Fritz 2 und Venca Vandas 2

## Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

### Narrenfahrplan 2023

#### Wir Narren stehen in den Startlöchern – Narrenfahrplan für die kommende Kampagne

#### Jugenddisco

Am morgigen Freitag, **den 3. Februar 2023**, findet unsere Jugenddisco für Jugendliche zwischen 8 und 13 Jahren auf Schloss Erlen statt. Ab 16.01 Uhr bis 20 Uhr legt unser DJ heiße Sounds zum Tanzen auf. Auch die Teen-Cocktailbar hat wieder geöffnet. Für den Augenschmaus sorgen unterschiedliche Showtänze. Der Eintritt ist frei. Kommt vorbei und feiert mit uns!

#### Straßendekoration

Ebenfalls am Freitag, **den 3. Februar 2023**, treffen wir uns um 16 Uhr am Spritzenhaus zum Fähnle aufhängen. Wir freuen uns über viele fleißige Helfer!

#### Damen- und Herrensitzung

Am Samstag, **den 4. Februar und 11. Februar 2023** finden unsere Abendsitzungen statt. Geboten wird, wie in jedem Jahr, ein mehrstündiges buntes Programm. Beginn ist um 19:11 Uhr. Nach dem Finale sorgt unsere Hausband für Tanzmusik. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Wenige Restkarten gibt es noch am Kartentelefon bei Marco Mast (07224 656831).

#### Schmutziger Donnerstag

Am **16. Februar 2023** beginnen wir den Schmutzigen Donnerstag mit einem deftigen Eicho-Frühstück im Spritzenhaus. Ab 10:00 Uhr laden wir hierzu die gesamte närrische Bevölkerung ein. Am bunten Buffet können Sie sich für den Tag stärken.

Am Nachmittag, gegen 14.30 Uhr, stürmen die Narren das Rathaus und übernehmen bis Aschermittwoch die Macht. Bürgermeister Retsch muss seine Fasentkenntnisse unter Beweis stellen und seinen Rathaussessel für Prinz Karneval räumen.

Am Abend ist Party- Schnurren auf Schloss Erlen angesagt. Die Partyband „Black Forest Noise Makers“ wird den Partygästen so richtig einheizen. Los geht es um 20:01 Uhr.

Also kommt auf Schloss Erlen – hier geht die Party ab! Zwischen 21 Uhr und 22 Uhr gibt es eine Happyhour Likörbar. U18-Formulare werden vom Veranstalter nicht akzeptiert. Kein Einlass unter 16 Jahren.

### Narrenbaumstellen

Der Samstag, **18. Februar 2023**, beginnt bereits um 11 Uhr im Spritzenhaus. Mit Weißwurst und Brezeln kann man sich für das, was kommen wird, so richtig stärken. Um ca. 14.45 Uhr werden dann der Elferrat und die Eichos in der oberen Gaisbach den groß gewachsenen Narrenbaum auf die Schultern nehmen. In Begleitung mit dem Fanfarenzug wird der Baum ans Spritzenhaus gebracht und dort um 15 Uhr mit Pauken und Trompeten gestellt.

### Kinderball und Kehrausparty

Der **21. Februar 2023** gehört zunächst dem jungen Narrensamen. Ab 15 Uhr findet auf Schloss Erlen der Kinderball statt. Prinz Tim und seine Helfer haben ein buntes Programm vorbereitet. Natürlich wird auch Kaffee und Kuchen angeboten.

Alles hat ein Ende – so auch unsere Fasent. Ab 18 Uhr bieten wir allen Narren ein Kateressen an und lassen gemeinsam die Kampagne ausklingen, bevor wir um 20 Uhr die Fasent auf der Murgwiese verbrennen.

Zu all unseren Veranstaltungen laden wir die Bevölkerung von Weisenbach und Au, sowie alle Gäste aus nah und fern herzlich ein. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

## Kolpingsfamilie Weisenbach

### Närrischer Freitagstreff

Am Freitag, 3. Februar, findet ab 19.33 Uhr wieder ein närrischer Freitagstreff statt. Hierzu laden wir alle Närrinnen und Narren recht herzlich kostümiert ins Kolpinghaus ein.

## Schwarzwaldverein Gernsbach

### Schwarzwaldverein Gernsbach

Treffpunkt für die **Mittwochswanderer** ist am 8. Februar um 10 Uhr der Gernsbacher Bahnhof. Wir wandern „vom Tal bis hinauf zur Höh“. Eine abschließende Einkehr ist in Gernsbach geplant. Die Wanderstrecke ist maximal 12 km (etwa 320 Hm) lang. Zusätzlich zu Wanderschuhen mit gutem Profil und Wanderstöcken ist die Mitnahme eines Schirms sinnvoll. Für weitere Informationen: 07224-5175



Mittwochs auf dem Weg zum Kaltenbronn.

Foto: Schwarzwaldverein Gernsbach

## Spielvereinigung Weisenbach

### Skiausflug Wilder Kaiser / Brixental

Am vergangenen Wochenende startete die Spielvereinigung schon freitags in der Früh, um ins Skigebiet des „Wilden Kaisers/Brixental“ zu gelangen. So erreichten die 40 Teilnehmer bereits vor der Öffnung der Lifte die Talstation von „Ki-West“ wo man sich kurz umziehen konnte um den Skitag zu beginnen. Da es in den letzten Tagen geschneit hatte wurden gute Pistenbedingungen im ausgewählten Skigebiet mit knapp 280 Pistenkilometern vorgefunden.

Da es gen ganzen Tag schneite und die Sicht dadurch nicht die beste war, konnte jeder solange fahren bis die Kondition oder die Lust nachließ. Aber auch die Schneeschuhwanderer konnten sich dieses Jahr wieder auf den Höhenwegen zwischen den diversen Almen austoben. So trafen sich alle früher oder später wieder bei unserem Wochenendquartier im Brechhornhaus mitten Skigebiet auf 1700 MüNN zum Apres und dem anschließenden sternenwürdigen Abendessen. Frisch gestärkt konnte dann im Party-Pavillon mit unserem DJ Stefan nochmals Gas gegeben werden.

Auch am zweiten Skitag fiel die weiße Pracht vom Himmel, was uns aber nicht davon abhalten konnte wieder tausende von Höhenmetern auf den Boards oder Skiern zurückzulegen. Immer darauf bedacht, irgendwo auch wieder einen Einkehrschwung machen zu können. Wie der Vortag endete auch der 2. Skitag erst als die Bar den Ausschank einstellte, das Mostzimmer keine Reserven mehr hatte, und wir zur Betruhe aufgerufen wurden, was leider nicht ganz klappte bei den jungen Wilden.

Am letzten Skitag zeigten sich die Tiroler Alpen dann von ihrer besten Seite. Herrliches Wetter und ein beeindruckender Blick auf die umliegenden eingeschneiten Berge und Täler. Leider mussten wir dann nach einem letzten Einkehrschwung bereits um 14:00 Uhr die Skier wieder einpacken und uns mit unserem Bus auf die Heimfahrt machen.



Foto: Spielvereinigung Weisenbach

So war der Skiausflug auch in diesem Jahr wieder einmal ein absolutes Highlight.

Nur wer dabei war, weiß was er verpasst hätte, und so freuen wir uns schon jetzt auf das nächste Jahr (8.-10. März Saalbach-Hinterglemm in der Berger-Alm) wenn es dann wieder heißt: „Am Freitag auf d’Nacht montier I die Ski ...“

## Turnverein Weisenbach

### Tischtennis

Nach über 3-stündiger Spielzeit verlor die 1. Damenmannschaft gegen den Tabellennachbarn SG Heidelberg-Neuenheim in der Verbandsoberriga unglücklich mit 6:8. Die

Weisenbacherinnen gingen sogar mit 3:1 in Führung, nachdem Tanja Rath und Regina Roflik jeweils ihr Einzel und das gemeinsame Doppel gewinnen konnten. Danach glichen die Gäste auf 4:4 aus. Jetzt war es ein Spiel auf Augenhöhe und bis zum Zwischenstand von 6:6 konnte das Spiel auf beiden Seiten kippen. Leider war ein Punktgewinn den Gastgeberinnen nicht gegönnt, da sie zum Schluss beide Spiele zum 6:8 Endstand verloren. Tanja Rath gewann noch ihre beiden anderen Einzel und Nadja Wunsch steuerte einen Siegpunkt bei. Am Samstag, 04.02.2023, ist der bisher ohne Punktverlust führende Tabellenführer TTC Suggental um 16 Uhr in Weisenbach zu Gast.

Dagegen hatte es die 1. Herrenmannschaft in der Landesklasse einfach gegen einen ersatzgeschwächten TTC Renchen. Sie gewannen mit 9:0 und verloren dabei nur 6 Sätze. Ebenfalls am 04.02.2023 erwarten die Weisenbacher Herren den TTC Altdorf zu einem heißen Kampf in Weisenbach, da sie noch die Niederlage von der Vorrunde korrigieren möchten.

## Sonstiges

### Qualifizierungskurs für HospizbegleiterInnen beginnt im März 2023

Der Hospizdienst Rastatt e.V. bietet in diesem Jahr wieder eine Qualifizierung zur ehrenamtlichen Hospizmitarbeiterin und zum ehrenamtlichen Hospizmitarbeiter an. Zu diesem sind auch interessierte Menschen eingeladen, die in der Hospizgruppe Gernsbach bis Forbach mitarbeiten möchten. Die Nachfrage nach Begleitungen besteht nach wie vor, langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beenden ihren Dienst, so dass immer wieder neue Menschen gebraucht werden, die bereit sind diese Aufgabe ehrenamtlich zu übernehmen.

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung des Hospizdienstes Rastatt/Gernsbach am 07.02.2023 um 18:30 Uhr über Zoom können sich Interessierte informieren, Wissenswertes über die Hospizarbeit, den Ablauf und die Termine der Ausbildung erfahren. Die Qualifizierung wird in Präsenz stattfinden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Der Auftakt der Ausbildung, das Orientierungsseminar am 18./19.März 2023, beinhaltet Selbsterfahrung, eigene Motivation, eigene Vorstellungswelten wahrnehmen und sich mit anderen darüber auszutauschen. Bis Ende Oktober folgen ein jeweils zweitägiges Grund- und Aufbau-seminar, mehrere Vortragsveranstaltungen am Abend, sowie ein 25-stündiges Praktikum auf einer Palliativstation, im Hospiz oder Pflegeheim. Alle interessierten Menschen sind herzlich willkommen!

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Iris Pinkinelli Koordinatorin des Hospizdienstes Rastatt e.V., Tel: 07222 775540, Mail: info@hospizdienst-rastatt.de, Web:www.hospizdienst-rastatt.de oder Sandra Gerstner - Koordinatorin Hospizgruppe Murgtal (Gernsbach - Forbach) Tel. 0174 311 22 61, Mail: sandragerstner@hospizdienst-gernsbach.de Den Zoomlink für den Infoabend bekommen Interessierte nach der Anmeldung zugesendet. Gerne informieren wir Sie auch in einem persönlichen Gespräch!

### Polizeipräsidium Offenburg: Eintragsänderung im Telefonbuch kann vor „Enkeltrick“ schützen

Sogenannte Enkeltrickbetrüger rufen ältere Menschen an, deren Namen sie aus öffentlichen Telefonverzeichnissen haben. Die Betrüger geben sich als Verwandte oder Bekannte aus und behaupten, dringend viel Geld zu brauchen.

Sie drängen dazu, das Geld schnellstmöglich zu besorgen. Zögern die Opfer, setzen die Täter sie seelisch unter Druck, drohen etwa mit Kontaktabbruch.

Um sich zu schützen, kann man seinen Vornamen aus dem Telefonbuch streichen oder abkürzen lassen. So bekommen die Täter keine Hinweise auf Alter oder Geschlecht.

Die Polizeiliche Kriminalprävention bietet ein Formular an, auf dem Sie ankreuzen können, ob sie sich aus dem Telefonbuch austragen lassen oder weiter darin verzeichnet sein möchten, aber mit abgekürztem Vornamen. Das ausgefüllte Formular muss per Post an den Telefonanbieter gesendet werden.

Das Formular zum Herunterladen nebst weiterer Infos gibt es hier:

<https://www.polizei-beratung.de/fileadmin/Dokumente/Telefonbucheintrag-aendern-loeschen.pdf>

[www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/enkeltrick](http://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/enkeltrick)

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 07222 / 761-400 oder 0781/21-1041

Und nicht vergessen: Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515 oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Pfarrgemeinde

#### Kirchliche Nachrichten

**St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au**  
**04.02.2023 bis 12.02.2023**

#### Samstag, 4. Februar

Hl. Rabanus Maurus, Bischof

18.30 WB **Vorabendmesse zum Sonntag** mit Kerzenweihe und Blasiussegen

#### Sonntag, 5. Februar

5. Sonntag im Jahreskreis

**Jes 58,7-10, 1 Kor 2,1-5, Ev: Mt 5,13-16**

14.00 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**



Foto: Getty Images

**Dienstag, 7. Februar**8.00 AU **Rosenkranzgebet**18.30 WB **Hl. Messe**, Seelenamt für Johannes Gerstner**Mittwoch, 8. Februar**

Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer; Hl. Josefine Bakhita

8.30 AU **Hl. Messe****Freitag, 10. Februar**

Hl. Scholastika, Jungfrau

8.00 AU **Rosenkranzgebet**8.30 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden****Sonntag, 12. Februar**

6. Sonntag im Jahreskreis

**Sir 15,15-20,1 Kor 2,6-10, Ev: Mt 5,17-37**9.00 WB **Hl. Messe**14.00 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden****Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach****Sonntag, 05. Februar:**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin M. Eger)

11.15 Uhr Eltern-Kind-Gottesdienst „Auf zur Schatzinsel“ (Diakonin L. Gessler)

**Montag, 06. Februar:**

20.00 Uhr Probe des Lobpreischores in Forbach

**Mittwoch, 08. Februar:**

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Gernsbach

**Donnerstag, 09. Februar:**

19.30 Uhr Sitzung des Ältestenkreises in Forbach

**Sonntag, 12. Februar:**

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin I. Karius)

**Jehovas Zeugen****Website jw.org****Donnerstag, 2. Februar**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Thema „In allem ehrlich sein“

**Samstag, 4. Februar**

18 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Wir können für immer leben“ aus der Zeitschrift *Der Wachturm*

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter der Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

**Was *sonst* noch interessiert**[➔ Jetzt Projekt einstellen](#)**gemeinsamhelfen.de****Tu Gutes –  
wir sprechen darüber**

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!

**NUSSBAUM**

www.nussbaum-medien.de

**Apfel-Zimt-Porridge mit Leinöl****Dieses gesunde Frühstück ist nicht nur schnell und einfach zubereitet, sondern auch super lecker!**

Zubereitungszeit: 20 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Nadine Hoffmann

**Zutaten**

40 g Haferflocken

1 Prise Salz

200 ml Hafermilch (alternativ andere Pflanzenmilch o. Kuhmilch)

1 mittelgroßer Apfel

1 TL Zimt

1 TL Leinöl

1 EL gemischte Nüsse

**Zubereitung**

1. Die Haferflocken in einen kleinen Topf geben, eine Prise Salz dazugeben und mit der Hafermilch erhitzen. Auf niedriger Stufe köcheln lassen.
2. In der Zwischenzeit den Apfel waschen und mit einer Küchenreibe grob raspeln.
3. Kurz bevor der Porridge cremig aber nicht zu fest ist, den geriebenen Apfel und den Zimt dazugeben. Alles gut durchmischen und in einer Frühstücksschale anrichten.
4. Zuletzt das Leinöl und die gehackten Nüsse drüber geben.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

# KULTUR

Grenzenlos war es:  
das Konzert „Sans Frontières“ im  
Schauspielhaus Baden-Baden.  
Fotos: Michael Lübke

## GRENZEN WERDEN ÜBERWUNDEN – AUCH IN DER KUNST

„Sans Frontières – ohne Grenzen für Frieden und Freiheit“. Ein Credo, das nachhallt. Nach einem Tag, an dem Kontakte geknüpft, Initiativen gestartet und Grenzen überwunden wurden. Grenzen in der Gesellschaft, aber auch in der Kunst.

Die Rede ist vom Forum für gesellschaftlichen Zusammenhalt, das im vergangenen Oktober in Baden-Baden eine Bühne für Menschen geschaffen hat, die sich aus eigenem Antrieb in der und für die Gesellschaft engagieren, oft ganz uneigennützig, freiwillig und ohne Entlohnung – ehrenamtlich eben. Initiiert und erdacht wurde der „Tag des Ehrenamtes“ von Unternehmer und Verlagsinhaber Klaus Nussbaum, der mit seinem Verlag Gastgeber im Festspielhaus Baden-Baden war. Von 10 bis 23 Uhr stand dieses also ganz im Zeichen des ehrenamtlichen Engagements, des gemeinschaftlichen Austausches und der Diskussion.

### FREUDE OHNE GRENZEN

Und zum großen Finale gab es Musik. Denn „Musik ist die Sprache, die über alle Grenzen hinweg verstanden wird“, brachte es Schirmherrin Annette Schavan zu Beginn des großen Abendkonzerts auf den Punkt. Thematisch passend startet dieses mit der „Ode an die Freude“ aus Beethovens Neunter.

### KUNSTFORMEN VERSCHWIMMEN

Für den Abend hatte sich Regisseur Enno-Ilka Uhde eine besondere Crossover-Show ausgedacht:

Die verschiedenen Kunstformen scheinen zu verschwimmen. Studierende der Hochschule für Musik in Karlsruhe (HfM) spielen meist klassische Stücke, dann ist aber auch wieder John Lennon zu hören. Gleichzeitig werden Live-Bilder auf eine Leinwand projiziert und vermischen sich dort mit Animationen. Auf der Bühne bewegen sich Tänzer und stellen ihre ganz eigenen Geschichten dar.

Dazwischen trägt Schauspieler und Tatort-Kommissar Richy Müller verschiedene Wortbeiträge ganz in Theatermanier vor. Ein weiterer Höhepunkt: der Auftritt einer traditionellen ukrainischen Tanzformation aus Lviv. Abgerundet wird die Kulisse von zwei Holzskulpturen des Künstlers Josef Lang. Damit wird gleichzeitig eine Brücke von der künstlerischen Gestaltung des Abends hin zu den Nussbaum Medien geschlagen: Auf der Gartenschau Eppingen repräsentierten bereits mehrere Figuren von Lang die Ausstellungsfläche des Verlags, der dort als Medienpartner aufgetreten ist. Seit September 2022 ziert eine seiner monumentalen Holzfiguren den Verlagssandort in St. Leon-Rot.

### EIN GESAMTKUNSTWERK

Alle diese Eindrücke und Kunstformen verschmelzen zu einem einzigen Gesamtkunstwerk, bei dem eines im Vordergrund steht: das Überwinden von Grenzen. Das fängt schon bei

den Künstlern an, die aus den unterschiedlichen Teilen der Welt stammen und an diesem Abend ein gemeinsames Werk zustande bringen. „Ich komme aus einem Land, in dem der Musik sehr viele Grenzen gesetzt werden. Und deshalb bin ich froh, heute hier in Deutschland sein zu können“, erzählt einer der Studierenden der HfM. Sein Studium wurde ihm durch ein Stipendium der Nussbaum Stiftung ermöglicht. Es sind gerade solche Geschichten, die für die Künstler, aber auch für viele Zuschauer ein verbindendes Element darstellen – das Überwinden von Grenzen, Zusammenhalt und gegenseitige Hilfe. Einen passenderen Abschluss für einen so erfolgreichen Tag dürfte es wohl nicht geben. (km/jr)

### SWR-ABENDKONZERT

Das Konzert vom 14. Oktober mit Musik und Texten von Robert Schumann, Ludwig van Beethoven, Tatsunosuke Koshitani, Gustav Mahler, HK Gruber, John Lennon, Sara Glojnaric u. a. mit Studierenden und Absolventinnen und Absolventen der Hochschule für Musik Karlsruhe und weiteren internationale Kunstschaaffenden sowie Sprecher Richy Müller wird am Montag 6. Februar um 20:05 Uhr als Abendkonzert von SWR2 übertragen.



Schauspieler Richy Müller  
zitierte Texte zum Thema  
des Abends.

  
lokalmatador



Bild-Impressionen vom Konzert „Sans Frontières“, ein Hintergrundgespräch und drei Fragen an Regisseur Enno-Ilka Uhde finden Sie über den QR-Code oder über diesen Link:

<https://lokalmatador.net/konzert/>

Nach der Übertragung vom SWR finden Sie dort auch das Video vom Konzert.

# SCHREIBKOMPETENZ FÖRDERN

[www.lokalmatador.de/schule-nachhilfe](http://www.lokalmatador.de/schule-nachhilfe)

Foto: MonikaBatich/E+/Getty Images

## Handschriften und Schreibkompetenz sichern Zukunft von Kindern

Die Schreibkompetenz von Kindern verschlechtert sich seit einigen Jahren zunehmend, wie eine Studie des Schreibmotorik-Instituts in Heroldsberg und dem Verband für Bildung und Erziehung belegt. Das Dilemma: Fehlende Routine im Handschreiben und Schwierigkeiten in der Schreibmotorik. Eltern können die motorischen Fähigkeiten ihrer Kinder früh fördern, um ihnen das Schreibenlernen zu erleichtern.

Die Antworten von mehr als 2.000 in einer Studie befragten Lehrerinnen und Lehrern verdeutlichen die Realität in deutschen Klassenzimmern: Das pädagogische Personal hat sich zunehmend mit schreibmotorischen Problemen seiner Schülerinnen und Schüler auseinandergesetzt, so das Fazit der online durchgeführten Untersuchung. Die im Rahmen der Studie genannten Gründe hierfür sind unter anderem mangelnde Kompetenzen in der Motorik und Koordination, verringerte Konzentrationsfähigkeit oder der häufigere Umgang mit digitalen Medien.

### Basis für späteren Erfolg

Dazu die Susanne Salata, Ergotherapeutin im DVE (Deutscher Verband Ergotherapie e. V.): „Das kann in Summe dazu führen, dass manche Kinder zu we-

nig Routine im Schreiben entwickeln - ihnen fehlt schlichtweg die Übung“. Schreiben – und zwar mit der Hand – hat mehr Auswirkungen als allgemein bekannt ist. Handschreiben ist bereits Teil des Lernens, beeinflusst die Qualität von Lesen, Rechtschreibung und Textverständnis. Wie gut ein Kind mit der Hand schreiben kann, hat maßgeblichen Einfluss auf seine kognitive Entwicklung. Alles zusammen wirkt sich auf den schulischen Erfolg aus.

### Vorläuferfähigkeiten fürs Handschreiben fördern

Die Vorläuferfähigkeiten für das Handschreiben – insbesondere die motorischen Fähigkeiten – erlangen und verbessern Kinder, indem sie beispielsweise malen, basteln, handarbeiten, musizieren oder handwerken. Sämtliche Aktivitäten, bei de-

nen Kinder sich bewegen oder die Hände benutzen, spielen eine Rolle. Eltern, die ihre Kinder hier fördern möchten, rät die Ergotherapeutin, den Nachwuchs zusätzlich schon früh in Alltägliches einzubeziehen. Etwa beim Essenzubereiten helfen lassen: Obst und Gemüse schneiden, Gebäck herstellen und Teig kneten. Auch draußen in der Natur oder im Garten finden sich viele Möglichkeiten wie in Sand oder Erde buddeln und bauen – es taugt alles, bei dem die Kinder sich und vor allem ihre Finger bewegen, unterschiedliche Materialien spüren und bearbeiten und so die Sinne und die Wahrnehmung des eigenen Körpers stärken, ein Körpergefühl entwickeln und ganz nebenbei die Motorik trainieren. Spielerisch versteht sich.

### Kinder begeistern

Als Ergotherapeutin kennt Salata die große Bandbreite von Problemen, die Kinder wegen ihrer mangelnden motorischen Fähigkeiten haben können. Sie kennt aber auch viele Kniffe, wie sie diese Kinder bei ihren individuellen Interessen packen und für das Erreichen eines Ziels – wie hier das Handschreiben –

gewinnen kann. Weiß man, wofür das Kind eine Leidenschaft hat und brennt, stellt sich der Lösungsweg leichter ein. Genauso motivierend und zielführend, um Kinder für das Handschreiben zu interessieren, sind Maßnahmen, wie etwa Kinder zu Experten zu machen. In ihrer Masterarbeit hat Salata sich mit dem Thema Stifthaltung befasst. In diesem Rahmen verteilte die Lehrerin eine Vielzahl unterschiedlicher Stifte: runde, dreieckige, verschiedene Formen, Oberflächen, Längen, Dicken.

### Eigene Erfahrung beflügelt

Die Kinder durften nach Herzenslust probieren und experimentieren. Dabei machten sie ihre jeweils eigenen Erfahrungen, fanden heraus, wie sich die Form des Schreibgeräts auf die Stifthaltung, Druck und vieles mehr auswirkt. Im Austausch und aufgrund ihrer eigenen Erfahrung bildeten sie ihre Expertenmeinung. Ernst genommen werden und die eigene Entscheidungsfreiheit, welcher Stift sich am besten für sie eignet, erzeugte bei den Kindern Ansporn und beflügelte sie, gerne mit der Hand zu schreiben. (DVE/red)



Foto: eclipse\_images/E+/Gettyimages

Bessere Noten dank Schreibschrift? Mehr dazu inkl. Videos auf [www.lokalmatador.de/webcode/thema-2432/](http://www.lokalmatador.de/webcode/thema-2432/)



## TRAUER

Waldbachstraße 4  
76593 Gernsbach  
Telefon: 0 72 24/21 81

**Werner Krieg**  
**Bestattungen**



Landstraße 10  
76596 Forbach  
Telefon: 0 72 28/7 01 09 39

bestattungen.krieg@t-online.de

Sie erreichen uns Tag und Nacht

www.bestattungen-krieg.de

## Aus Liebe zum Menschen

Igelbachstr. 9  
76593 Gernsbach  
(beim Rathaus)

Hauptstr. 30  
76596 Forbach  
(beim Rathaus)

- Erledigung aller Formalitäten
- Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattungen
- Überführung im In- und Ausland
- Vorsorge
- [www.bestattungen-schenkel.de](http://www.bestattungen-schenkel.de)

**Tel. 07224 16 23**

Wir sind immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen!

Gernsbacher  
Bestattungsinstitut  
Geschäftsinhaberin:  
Tatjana Merli



## GESUCHT: BAUGRUNDSTÜCKE BESTANDSIMMOBILIEN ZUM UMBAUEN

Wir engagieren uns im Haus- und Wohnungsbau mit dem Fokus auf Immobilien für betreutes Wohnen. Mit einer ansprechenden, lebensbejahenden Architektur möchten wir den Menschen etwas zurückgeben, denen wir unseren Wohlstand in Deutschland verdanken.

Hierfür suchen wir Grundstücke oder Bestandsimmobilien zum Umbauen, in guter Lage zum Ortszentrum, die sich für Vorhaben auf dem sozialen Sektor eignen und den älteren Gemeindemitgliedern ein würdevolles

Wohnen und Leben in ihrem angestammten Umfeld ermöglichen.

Bei der Umsetzung unserer Projekte legen wir großen Wert auf Nachhaltigkeit und auf einen verantwortlichen Umgang mit der Umwelt. Dies gilt sowohl für die Bauphase als auch für den Zeitraum der Nutzung.

Auch beim Immobilienverkauf profitieren Sie von unserem Expertenwissen und unseren Marktkenntnissen. Kontaktieren Sie uns für ein kostenloses und unverbindliches Erstgespräch.

  
Brigitte Nussbaum  
GmbH und Co. KG

*Wir sind mehr als nur Vermieter!*

### Nutzen Sie unser Know-how zu Ihrem Vorteil.

Gerne erarbeiten wir mit Ihnen eine maßgeschneiderte Lösung, die Folgendes beinhalten kann:

- Festpreis oder Tauschimmobilie ohne eigenes Baurisiko
- Sichere monatliche Mieteinnahmen
- Barrierefreier Wohnraum für das Alter
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit vom Erstkontakt bis zur fertigen Immobilie
- Sichere Vertragsabwicklung

Durch enge Zusammenarbeit mit einer Partnerfirma eröffnen sich vielfältige Möglichkeiten.

**Brigitte Nussbaum GmbH & Co. KG**  
Emil-Haag-Str. 27 · 71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 52 66 75 · [info@brigitte-nussbaum.de](mailto:info@brigitte-nussbaum.de)

**NUSSBAUM**  Club



**Steiff Museum**

Margarete-Steiff-Platz 1  
89537 Giengen an der Brenz  
[www.steiff.com](http://www.steiff.com)

## 2 für 1 **Zwei Eintrittskarten zum Preis von Einer**

Getreu dem Unternehmensmotto „für Kinder ist nur das Beste gut genug“ bietet das Steiff Museum seinen Besuchern unvergessliche Momente in einer traumhaften Kulisse. Seit 2005 ist das Steiff Museum ein beliebtes Ausflugsziel für die ganze Familie. Besucher des Steiff Museums können sich auf einer Fläche von 2.400 Quadratmetern auf drei Ebenen von der bunten Steiff Welt verzaubern lassen. Museumsbesucher machen sich auf eine virtuelle Reise und erhalten einen Einblick in die Geschichte von Steiff sowie der Herstellung der berühmten Plüschtiere.

Ein Erwachsener bezahlt den vollen Preis, ein gleichwertiger oder günstiger Eintritt ist frei. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar, keine Barauszahlung möglich. Gilt nicht an Samstagen und Sonn- und Feiertagen. Aktuelle Öffnungszeiten auf der Homepage „[steiff.com](http://steiff.com)“ beachten.

**Gültig bis 31.12.2023**

Ausschneiden und vor Ort einlösen

Heimat entdecken – 4,80 €



**AB 1.12.  
IM HANDEL\*  
ERHÄLTlich  
ODER ONLINE  
UNTER**



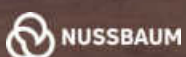
<https://kaufinbw.net/he-magazin-1-23/>

**Exklusiv**  
in dieser Ausgabe  
mit **Highlights** aus der  
**KARLSRUHER  
REGION**



**Das hochwertige Regional-Magazin für und aus Baden-Württemberg!**  
Freuen Sie sich auf jede Menge Freizeit, Abenteuer, Genuss, Lifestyle,  
regionale Produkte und interessante Menschen aus Baden-Württemberg.

\*Beim Zeitschriftenhändler, im Supermarkt oder Bahnhofsbuchhandel.  
Händler in der Nähe finden: [www.mykiosk.com/](http://www.mykiosk.com/)



Das Magazin „Heimat entdecken“ ist ein Produkt von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG · Opelstr. 29 · 68789 St. Leon-Rot

# Silbenrätsel

Nr. 5 | 2023



Aus den Silben sind 21 Wörter zu bilden, deren vierte Buchstaben, von unten nach oben gelesen, und neunte Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ein Zitat von Zsa Zsa Gabor ergeben.

AN - AR - AS - BE - BE - BEL - DEN - DENK - DERS - DURCH - ER - ERNST - FA - FE - GE - GE - GEN - GLOCK - GRA - GRIFF - GROSS - HAFT - HAFT - HAND - HIN - HUER - IM - KEL - KERN - KOL - KRAFT - LAM - LAUF - LEK - LER - LICH - LIGT - MI - NER - NI - ON - ON - PE - PFLE - POR - PRAE - PUNKT - RE - SCHLAG - SE - SE - SEI - SEL - SEN - SPIEL - STAND - STEH - TA - TA - TAS - TER - TI - TI - TI - TOR - UN - UN - WIE - WIL - WO

1	ein Alpenberg
2	an einen anderen Ort
3	Mitarbeiter im Seniorenheim
4	Dreh
5	genehmigt
6	Südamerikaner
7	Ungeziefer
8	unglaublich gut
9	Ansicht, Meinung
10	Vorstellung
11	Zimmerleuchte
12	Schreibmaschinenkopie
13	seriös, sachlich
14	aktueller Bericht
15	Stromabnehmer
16	Hindernissen
17	über alle Zweifel erhaben
18	Freifläche für Kinder
19	hartes Hygieneprodukt
20	Einwanderung
21	ein Geschirrtell

Lösung „Silbenrätsel“: 1. Gossjölckner, 2. wandershin, 3. Pflegekraft, 4. Handgriff, 5. bewilligt, 6. Argentinier, 7. Kellerssel, 8. fabelhaft, 9. Standpunkt, 10. Präsentation, 11. Stehlampe, 12. Durchschlag, 13. ernsthaf, 14. Reportage, 15. Kollektor, 16. Huerdenlauf, 17. unbedenklich, 18. Spielweise, 19. Kernseite, 20. Immigration, 21. Untertasse – „Eine erschlossene Leidenschaft ist kaeter als Eis.“ – DIKE PRESS

Machen Sie jetzt bares Geld aus Ihrem Altgold und Silber.

Über 250.000 zufriedene Kunden

ESG www.Scheideanstalt.de

## UNTERRICHT

### Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi  
Mathe, Deutsch, Englisch,  
sehr preiswert (gewerblich)  
☎ 01579 2470304

## VERSCHIEDENES

### Sehr gut erzogener Hund sucht

ab und zu eine Pflegefamilie Tel: 01795669231

## ÄRZTE

### Hausarztpraxis

#### Dr. Elisabeth Götz

Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Bahnhofstr. 3 · 76571 Gaggenau  
Unsere Praxis bleibt vom  
**13.02. bis 24.02.2023**  
wegen Urlaub geschlossen.

**Vertretung:**  
vom 13.02. – 24.02.2023  
**Praxis Dr. Abele**, ☎ 07225-1301  
vom 13.02. – 19.02.2023  
**Praxis Skorupski**, ☎ 07225-68978230  
vom 23.02. – 24.02.2023  
**Praxis Dr. von der Hülst**, ☎ 07225-3208



Abonnenten wissen mehr –  
**KOSTENLOS** über Ihre Ortsgrenzen hinaus

# Jetzt **NEU:** 380 Amtsblätter und Lokalzeitungen als ePaper lesen

Ob Öffnungszeiten der Bücherei, Neuigkeiten aus dem Bürgertreff oder der nächste Termin für den Kinderflohmarkt – mit den ePaper von Nussbaum Medien sind Sie über Ihre Region immer top informiert.

Wählen Sie jetzt  
die ePaper Ihrer  
Region aus:



<https://nussbaum.de/vorteil-epaper/>

## RECHTSANWÄLTE IN DER REGION



Mehr zum Thema finden Sie auch auf  
[www.lokalmatador.de/recht/](http://www.lokalmatador.de/recht/)



Foto: zest\_marina/Stock/Thinkstock

### Kautions als Streitpunkt

Wie deutsche Gerichte zu dieser Spezialfrage urteilen: 4 Beispiele

1. Immer wieder gibt es Streit um die Frage, welchen Teil der Mietkaution der Vermieter nach Vertragsende wegen noch offener Betriebskostenabrechnungen einbehalten darf.

Das Amtsgericht Ludwigsburg (Aktenzeichen 1 C 351/18) stellte fest: Wenn die Ablesewerte zur Verfügung stehen und bei einem Vergleich mit früheren Abrechnungen der erwartete Nachzahlungsbetrag zuverlässig ermittelt werden kann, dann darf der Einbehaltungsbetrag nur etwa diese Größenordnung ausmachen.

2. Wenn der Mieter die Kautions bezahlt hat, dann muss sie nach dem Ende des Vertragsverhältnisses auch an ihn zurückerstattet werden - und nicht an einen Dritten.

Ein Vermieter hatte den fälligen Betrag an den Makler ausgehändigt. Das Amtsgericht Bergheim (Aktenzeichen 27 C 165/15) betrachtete dies nicht als eine ordnungsgemäße Rückerstattung - und zwar selbst dann nicht, wenn der Mieter die Kautions ursprünglich an den Makler übergeben hatte.

3. Ein Mieter hat nicht das Recht, die letzten fälligen Mietzahlungen mit der hinterlegten Mietkaution zu verrechnen.

Das Amtsgericht München (Aktenzeichen 432 C 1707/16) bezeichnete dieses „Abwohnen“ der Kautions als rechtswidrig. Die beiden rückständigen Mieten in Höhe von gut 4.600 Euro mussten unabhängig von der vorliegenden Mietkaution bezahlt werden. Sonst sei der Sicherungszweck der Kautions ausgehebelt, urteilte der zuständige Richter.

4. Wenn die für eine Mietwohnung hinterlegte Kautions vom Eigentümer nicht getrennt von dessen Vermögen angelegt wurde, dann hat der Käufer des Objekts grundsätzlich einen Anspruch auf Übergabe dieses Betrages an ihn.

Zu diesem Ergebnis kam das Landgericht Wuppertal (Aktenzeichen 9 S 282/14) in einem Streitfall.

Das müsse unabhängig von dem konkreten Zeitpunkt geschehen, zu dem die Kautions tatsächlich an den Mieter übergeben werden müsse. (ots/ Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen LBS/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter  
[www.lokalmatador.de/recht/](http://www.lokalmatador.de/recht/)



Rechtsanwältin und Mediatorin

**Martina Alexy**  
 Fachanwältin für Familienrecht

Weitere Schwerpunkte:  
 Sozial-, Erb- und Arbeitsrecht

Gerade in einer Erbaueinandersetzung bewährt sich außergerichtliche Mediation als Alternative zum Gerichtsprozess. Lassen Sie sich hierzu in einem unverbindlichen Informationsgespräch beraten!

Schulstraße 10 · 76571 Gaggenau  
 07225 9899860 · [martina.alexys@t-online.de](mailto:martina.alexys@t-online.de)  
[www.rechtsanwaeltin-alexys.de](http://www.rechtsanwaeltin-alexys.de)

### Wie funktioniert die digitale Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung?

Wer länger als drei Kalendertage durch Krankheit nicht in der Lage ist zu arbeiten, ist gesetzlich dazu verpflichtet, seinem Arbeitgeber eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung vorzulegen. Der Arbeitgeber darf sie sogar nach einer kürzeren Frist verlangen – es sei denn, dies ist im Arbeitsvertrag oder Tarifvertrag ausgeschlossen. Bisher hat der Arzt für die Krankmeldung den sogenannten „gelben Schein“ in Papierform ausgestellt.

#### Unverzügliche Krankmeldung erforderlich

Seit 1. Januar 2023 wird dieses Verfahren für alle gesetzlich Krankenversicherten durch die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) ersetzt. Das bedeutet: Ärzte übermitteln die Daten digital an die Krankenkasse. Für die Patienten entfällt die Weiterleitung der Krankmeldung an die Krankenkasse und den Arbeitgeber. Dieser kann Beginn und Dauer der Arbeitsunfähigkeit bei der

jeweiligen Krankenkasse abrufen. Arbeitnehmer müssen ihren Arbeitgeber aber weiterhin zu Beginn ihrer Krankheit unverzüglich über den Ausfall informieren, sich also krankmelden. Sie selbst erhalten trotzdem eine Bescheinigung in Papierform. Diese unbedingt aufbewahren: Funktioniert das elektronische Meldeverfahren nicht, ist das Papierdokument der einzige offizielle Beleg für die Krankenschreibung.

Außerdem wichtig zu wissen: Das eAU-Verfahren gilt nicht für privat Krankenversicherte. Auch Privatärzte, Ärzte im Ausland, Rehabilitationseinrichtungen sowie Physio- und Psychotherapeuten stellen keine eAU aus. Übrigens: Das elektronische Meldeverfahren gibt es bereits seit 1. Januar 2022. Aufgrund der coronabedingten Überlastung der Arztpraxen sowie der häufig noch nicht vorhandenen technischen Ausstattung wurde der Start jedoch mehrmals verschoben. (ERGO/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter  
[www.lokalmatador.de/recht/](http://www.lokalmatador.de/recht/)

# BAUEN & WOHNEN



Wände & Decke

## Wände in Szene setzen

Wenn es um die Wandgestaltung geht, ist der Kreativität nahezu keine Grenze gesetzt. Mit wenig Aufwand kann man viel erzielen.

Die Auswahl der Farben ist dabei von großer Wichtigkeit. Sie helfen, einen individuellen Ausdruck zu finden, sollten sich jedoch auch nicht zu sehr in den Vordergrund drängen. Im Idealfall unterstützen sie die Möbel und die anderen Einrichtungsgegenstände optisch und lassen diese besser zur Geltung kommen. Dies schließt jedoch nicht aus, dass in einzelnen Fällen auch kräftige Akzente gesetzt werden könnten. Diese sollten aber die Ausnahme bleiben und dort eingesetzt werden, wo der Blick des Betrachters unbedingt hingelenkt werden soll. Wichtig ist, dass die gewählten Materialien und Farben genau aufeinander abgestimmt werden. Wände, Bodenbeläge und Einrichtungsgegenstände sollten unbedingt eine harmonische Einheit bilden, hier kommt es auch auf das gestalterische Geschick und den Geschmack des Heimwerkers an. Je nachdem, ob für Wände, Böden und Decken helle oder dunkle Farben sowie entsprechende Kombinationen gewählt werden, können

sich die Proportionen des Raumes optisch verändern. Hier sollte man mit unterschiedlichen Farben und Farb-Kombinationen experimentieren.

### Tapeten und Putz

Die Gestaltung der Wände mit Tapeten wird heute gerne per Vliestapete vorgenommen. Hierbei handelt es sich um ein einfach zu verarbeitendes Material. Die Tapeten können mit geometrischen Mustern versehen sein, mit Fotos oder verspielten floralen Motiven. Sie sind diffusionsoffen und schadstofffrei. Wer es aber schlicht mag, kann eine verputzte Wand wählen. Während solche Wände einst als ärmlich galten, kann die Verputzung heute bewusst als Gestaltungsmöglichkeit genutzt werden. Hier profitieren die Bewohner auch von den positiven baubiologischen Eigenschaften von Lehm oder Kalk: Raumfeuchtigkeit wird vom Putz aufgenommen, bei Trockenheit wird sie wieder abgegeben.

([www.bauemotion.de/red](http://www.bauemotion.de/red))



ROLLADENBAU  
**HURRLE**

### Rolladen defekt?

**Unser Kundendienst:**

- Instandhaltung
- Reparaturen
- nachträgliche Automatisierung von Rollläden, Markisen, Jalousien

Pionierweg 1c · Gaggenau  
Telefon 07225/1452  
Fax 07225/3167  
info@rolladenbau-hurrle.de  
[www.rolladenbau-hurrle.de](http://www.rolladenbau-hurrle.de)

## So werden Keller oder Dachgeschoss zum Homeoffice

Viele Prognosen gehen davon aus, dass ein deutlicher Anteil an Büro-Arbeitszeit auch zukünftig im Homeoffice bleibt. Damit steigt der Platzbedarf in den eigenen vier Wänden – dauerhaft am Küchentisch oder im Wohnzimmer wollen die wenigsten arbeiten. So rücken Nebenräume wieder in den Fokus, zum Beispiel der unausgebaute Dachboden oder ein wenig genutzter Kellerraum. Heimwerker können das oft in Eigenregie stemmen. Gerade im Altbau bewähren sich dabei Leichtbauplatten. Sie lassen sich einfach verarbeiten und sorgen für ein

behaftliches Raumklima. Zum Einziehen von Wänden und zur Verkleidung von Decken und Dachschrägen genügt es, eine stabile Unterkonstruktion zu errichten (aus Holz oder Metall) und darauf die passenden Platten zu montieren. Um kaltes Abstrahlen bestehender Massivwände zu reduzieren, wird die Platte einfach direkt auf vorhandenes Mauerwerk aufgeklebt.

Dafür bieten sich offenporige, mineralische Platten an: Sie sind besonders leicht und nicht so feuchteempfindlich wie etwa Platten auf Gipsbasis. (spp-o/red)

**Ideen zu Platzreserven im Haus finden Sie auf [www.lokalmatador.de/webcode/thema-382/](http://www.lokalmatador.de/webcode/thema-382/)**

## BAUEN &amp; WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf  
[www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/](http://www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/)

**Der Rollladen –  
ein echtes Multitalent**  
 Abdunkelung, Wärmeschutz,  
 Wärmedämmung, Einbruchschutz



**Wir fertigen Rollläden für Sie auf Maß**

Pionierweg 1c · 76571 Gaggenau  
 Telefon 07225 1452 · Fax 07225 3167

info@rollladenbau-hurrle.de  
[www.rollladenbau-hurrle.de](http://www.rollladenbau-hurrle.de)

ROLLLADENBAU



HURRLE

Bärenstarke Leistung beim Energiekosten sparen!

## Neue Fenster und Haustüren

**Frühbucher - Rabatt 2023\***  
 + Steuern sparen beim Fenstertausch



■ Innovativer Fensterbau ■

Postgasse 7 ■ 77833 Ottersweier  
 Tel. 07223 9361-0 ■ Fax 9361-61  
 Internet: [www.seiler-fensterbau.de](http://www.seiler-fensterbau.de)

Ihr Ansprechpartner vor Ort:

Johann König ■ Glasermeister ■ Gernsbach-Staufenberg  
 07223 9361 - 23 ■ [johann.koenig@seiler-fensterbau.de](mailto:johann.koenig@seiler-fensterbau.de)

\* Rabattaktion für Auftragsabschlüsse bis 31.03.2023



Foto: JackF/Stock/Getty Images Plus

### Damit Wände und Menschen atmen können

Frisch renoviert und noch Wochen später riecht es irgendwie nach Chemie? Kennt man! In Deutschland wird für die Produktion von Tapeten immer noch oft auf Vinyl und PVC gesetzt, weil es die Herstellung deutlich einfacher macht. Allerdings sorgt das Plastik nicht nur für üblen Geruch und Ausdünstungen, sondern auch dafür, dass die Atmungsaktivität der Wand stark eingeschränkt wird. Schimmelbildung und Fogging können die Folge sein.

#### Wohngesund und schön

Beim Kauf einer neuen Tapete steht das Design im Vordergrund. Dabei muss

man auf Nachhaltigkeit und Wohngesundheit nicht verzichten. Keine Kompromisse macht etwa eine traditionelle Tapeten-Manufaktur und zeigt was mit einer Bio-Tapete ohne PVC, Weichmacher und Lösungsmittel möglich ist: Schlichte Tapeten oder auffällige Muster, glitzernde Glasperlen und echte Granitsteinchen, glänzende Spezialeffekte oder erhabene Strukturen - alles geht. Eine neue Tapete soll in allererster Linie schön sein. Aber eben auch wohngesund. Und tatsächlich gibt es auf dem Markt Produkte, die beides sind. Deshalb Augen auf beim Tapetenkauf! (ots/Hohenberger/red)

Wandfarbe aus Kartoffelstärke, mehr dazu auf  
[www.lokalmatador.de/webcode/thema-1347/](http://www.lokalmatador.de/webcode/thema-1347/)

## Dachdecker Blechnerei Gerüstbau



**0 72 24 - 4 02 34**  
 Gernsbach

### Wirtschaftlich und effektiv: Dämmung der obersten Geschossdecke

Es gab wohl nie einen geeigneteren Zeitpunkt, in die energetische Qualität von Bestandsgebäuden zu investieren. Denn gerade über ungenügend gedämmte Dächer verlieren ältere Wohnhäuser im Winter wertvolle Wärmeenergie. Besonders schnell, einfach und wirtschaftlich lässt sich die Energiebilanz eines Gebäudes mit der Dämmung der obersten Geschossdecke realisieren. Bestens geeignet sind hierfür spezielle Dachbodenelemente: Die handlichen Elemente bestehen aus einer hoch wärmedämmenden Dämmlage und einer robusten Oberlage aus Gipsfaserplatten. Vollflächig verlegt,

reduzieren sie den Wärmeverlust über den Dachboden um bis zu 90 % und sorgen für ein behagliches Raumklima in den Räumen darunter. Je nach Beanspruchung können die Dämmelemente einfach lose nebeneinander verlegt oder zusätzlich verklebt und verschraubt werden. Der spezielle Treppenfalz garantiert eine geschlossene, wärmebrückenfreie Verlegung. Mit überschaubaren Kosten und vergleichsweise geringem Aufwand bleiben die Energiekosten auch in Zukunft beherrschbar. Darüber hinaus steigt durch die energetische Ertüchtigung auch der Wert der Immobilie. (HLC/red)

Gutes Klima im Dachgeschoss, mehr dazu auf  
[www.lokalmatador.de/webcode/thema-2393/](http://www.lokalmatador.de/webcode/thema-2393/)



# AUSFLUGSTIPP

Auf künftig noch mehr Fläche präsentiert sich das Unimog-Museum ab Ende Januar.

## DOPPELTE FLÄCHE, DOPPELTER SPASS IM UNIMOG-MUSEUM

21 Monate wurde vor den Toren Gaggenaus gegraben, geschraubt und gebohrt. Jetzt läuft der Countdown. Am letzten Januarwochenende heißt es im Unimog-Museum: Doppelt gemoppelt. Und das gleich in mehrfacher Hinsicht.

Doppelt so groß, doppelt so viel zu sehen, doppelt so viel zu erleben – so kann man zusammenfassen, was die Besucherinnen und Besucher ab sofort am Tor zum Murgtal erwartet. Und zum Start bietet das Museum darüber hinaus „Das Beste aus dem Unimog-Museum“ – denn so heißt die Ausstellung, mit der der Trägerverein den Reigen auf der neuen Fläche eröffnet.

### DER MYTHOS LEBT

Um das „Universal-Motor-Gerät“ – kurz Unimog – ranken sich viele Mythen. Es ist lebende Legende und im wahrsten Sinne des Wortes unsterblich. Das ist sein Markenzeichen. Seine Unverwundlichkeit und Stabilität machen den Truck mit dem Stern auf der Haube zum Kultobjekt und verschaffen dem „Moggele“, wie Kenner das Fahrzeug liebevoll nennen, eine große Fangemeinde.

Am Eingang des Murgtals gelegen, beherbergt das Unimog-Museum nicht nur die Tourist-Info der Region und ist Ausgangspunkt für viele Wan-

derungen, sondern ist mit integriertem Shop, Ausstellungshalle und dem Außengelände, mietbaren Räumen und der Werkstatt Anlaufpunkt für Touristen und Unimog-Fans aus der ganzen Welt. Auf historischem Grund: Hier, wo früher die Unimog aus dem Gaggenauer Werk auf ihre Praxistauglichkeit geprüft wurden, wird die Legende wachgehalten, auf dem „meistgepflügten Acker Baden-Württembergs“, wie Museumschefin Hildegard Knoop verrät.

### NEUBAU MIT HOLZ-OPTIK

Knapp zwei Jahre dauerte der Bau des neuen Museumstraktes, der das Ensemble ab Ende Januar erweitern soll und die bisherige Ausstellungsfläche verdoppelt. In einer ebenso beeindruckenden wie passenden Optik mit viel Holz präsentiert sich der Neubau, der sich nahtlos an das bestehende Gebäude anschließt. Hier ist nicht nur Platz für doppelt so viele Unimogs wie bisher, sondern auch für viel Zubehör, eine „Seilwindenstraße“ und vieles mehr. Erläutert wird alles mittels neuer digitaler Exponatstelen.

Doch nicht nur die Information, sondern auch das Erleben kommt nicht zu kurz. In zwei Fahrerhäusern kann man sich selbst ans Steuer setzen und ein Gefühl dafür bekommen, wie es war und ist,

einen Unimog als Arbeitsgerät zu nutzen. Das Kinderiglu für die Kleinen wird neu bestückt und mehr ins Zentrum gerückt. Größere Kinder können sich eine digitale Schnitzeljagd aufs Handy laden, und nach wie vor lädt der Außenparcours zur Mitfahrt über Stock und Stein ein.

Aus dem Depot des Museums, in dem bislang noch viele unentdeckte Schätze schlummern, kommen nun noch einige mehr ans Tageslicht: In der ersten Ausstellung in den neuen Räumlichkeiten werden fast alle Baureihen des Unimogs und MB-tracs präsentiert. Ergänzend dazu informiert das Museum auf 200 m<sup>2</sup> mit einer Dauerausstellung über den Automobilbau in Gaggenau von 1894 bis heute.

### ERÖFFNUNGSWOCHENENDE

Ein buntes Programm mit Führungen für verschiedene Altersgruppen, Bastel- und Experimentier-Ecken, Fahrzeug-Vorführungen in der neuen Schleuse und im Außenbereich und vielem mehr gibt es am Eröffnungswochenende 28. und 29. Januar.

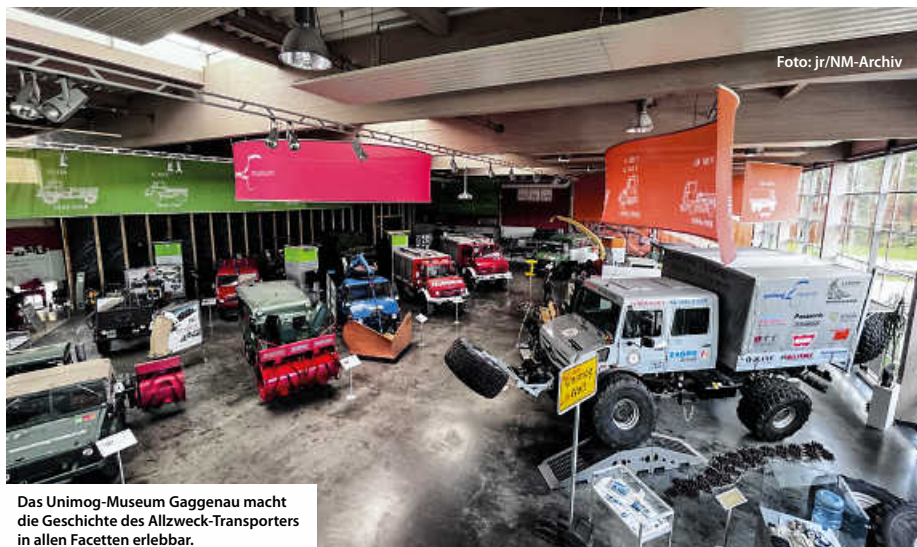



Foto: jr/NM-Archiv

Das Unimog-Museum Gaggenau macht die Geschichte des Allzweck-Transporters in allen Facetten erlebbar.



Bilder und Eindrücke von einem Besuch im Unimog-Museum mit Video gibt es über diesen Link:  
<https://lokalmatador.net/unimog/>



**50 % RABATT**  
Nussbaum Abonnenten und Clubmitglieder sparen im Museum 50 Prozent. Im Artikel (über den Link oben) gibt es zwei Eintrittskarten zum Preis von einer.





**Ihre Immobilienexperten** in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



Telefon: 0721 47 659-0  
 karlsruhe@garant-immo.de  
 www.garant-immo.de

**AUTO**

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-Ford-Mitsubishi-Nissan-Opel-Peugeot-Renault-Skoda-Toyota-Oldtimer

**ACHTUNG**

**ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE & Sportwagen – Wohn- und Reisemobile – SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!**

**0711 - 3424 7363**  
 info@auto-schwab-fellbach.de

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

**IMMOBILIEN-VERKÄUFE**

**2 Grundstücke für ein großes**

EFH oder zwei Doppelhaushälften mit toller Aussicht in ruhiger Lage zu verkaufen. Hebelstr., 76316 Malsch; 828 m² + 841 m². Preis VHB. E-Mail: bauplatzhebelstrmalsch@web.de

**STELLEN**



Für Allgemeinanzpraxis gesucht:

**Med. Fachangestellte, Krankenschwester, Altenpflegerin** (Ersatz für eine ausgeschiedene MFA).

Voll- oder Teilzeit. Ab sofort oder später.

Bewerbung schriftlich oder telefonisch: **Dr. med. Sigris Schumacher**, Kirchenstaffel 6, 76593 Gernsbach, Telefon 07224 - 34 37



**KOCH (W/M/D)**  
 IM 2-SCHICHT-BETRIEB  
 VOLLZEIT ODER TEILZEIT

**KÜCHENHILFE (W/M/D)**  
 TEILZEIT ODER MINIJOB-BASIS

Telefonische oder schriftliche Bewerbung:  
 0174 3134059/michi.scheffold@web.de

Michaela Scheffold, Inhaberin · Am Rathaus · Friedrich-Ebert-Straße 3  
 76571 Gaggenau · Fon: 07225 76853

**Reinigungskräfte** m/w/d

in Rastatt gesucht.

Mo. – Fr. ab 7 Uhr  
 geringfügige Beschäftigung

www.pp-service.com

**Prior & Peußner**  
 Tel.: 0163/3494-241



**GAGGENAU**



Stadt mit Zukunft.  
 Arbeitgeber mit Weitblick.

„Ich arbeite gerne bei der Stadt Gaggenau, weil mir das vielfältige Aufgabengebiet gefällt und man viele neue Tätigkeitsbereiche kennenlernt.“

Mathias Seehase

Die **Große Kreisstadt Gaggenau** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Technischen Betriebe einen

**Straßenbauer (m/w/d)**

**Ihre Aufgaben:**

- Mitarbeit im Tief- und Straßenbau auf allen öffentlichen Straßen und Wegen, insbesondere Instandhaltung und Sanierung
- Bedienen von Bau- und Maschinenfahrzeugen und -geräten
- Einsatz im Winterdienst mit entsprechender Rufbereitschaft

**Ihr Profil:**

- abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Straßenbauer/in
- Erfahrung im Tiefbau mit Pflaster- und Asphaltarbeiten
- auch in anderen Bereichen handwerkliche Geschicklichkeit
- mindestens Führerschein der Klasse B/BE, Klasse C wäre wünschenswert
- Flexibilität, insbesondere im Hinblick auf den Winterdienstinsatz
- selbstständige, sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft und körperliche Belastbarkeit
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

**Unser Angebot:**

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet und alle mit dem öffentlichen Dienst einhergehenden Vorteile. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst bis **EG 6 TVöD**.

**Interessiert?**

Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen und Beurteilungen per E-Mail bis zum **28. Februar 2023** an [bewerbung@gaggenau.de](mailto:bewerbung@gaggenau.de). Hierzu fassen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte in ein PDF-Dokument zusammen.

Für Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen **Herr Mirco Rothenberger** (Tel. 07225/962-580) und für personalrechtliche Fragen **Frau Nicole Laub** (Tel. 07225/962-465) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

